



GAGGENAU

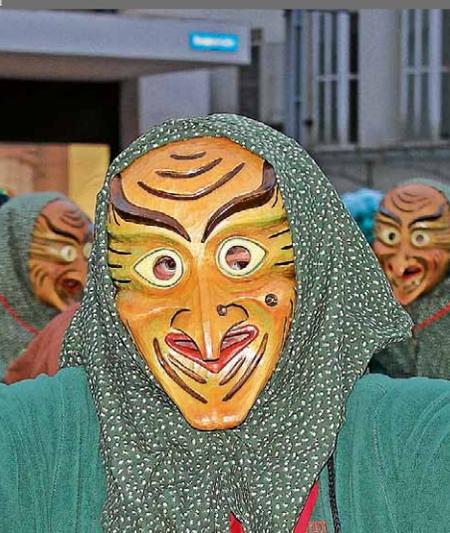
Gaggenauer Woche

45. Jahrgang Nr. 7/2019 14. Februar 2019

mit städtischem Amtsblatt



Die Fahnen von Annemassee, Sieradz, Gaggenau und Europa wehen ab sofort gemeinsam vor dem Rathaus



Gaggenau ist mitten in der fünften Jahreszeit. Es wird wieder geschunkelt, geschnurrt und gefeiert.



Duo Gitarre-Harfe

Konzert

Maximilian Mangold, Gitarre
Mirjam Schröder, Harfe

„Romantische Saitenklänge“ mit Werken von Enrique Granados, Ferdinando Carulli, Louis Spohr, Máximo Diego Pujol u. a.

Sonntag, 17. Februar 2019, 18 Uhr
Kath. Kirche St. Laurentius,
Gaggenau-Bad Rotenfels

Preise: Erwachsene 18 €, Kulturring-Mitglieder 15 €
Schüler, Studenten 8 € (kein Vorverkauf, nur Abendkasse)
Eine Veranstaltung des Kulturring Gaggenau e.V.
in Kooperation mit der Pfarrgemeinde St. Laurentius



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Mo. bis Fr. 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr, sowie am Wochenende/Feiertagen, 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, 8 bis 22 Uhr, erfolgen.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292122

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292125

Klinikum Mittelbaden, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So. FT. 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810 oder: <http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst>

16./17. Februar

Dr. Zebisch, Körnerstraße 6, Gaggenau 07225 9884882

Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 16. Februar

St. Laurentius-Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels 07225 1302

Sonntag, 17. Februar

Igelbach-Apotheke, Lautenbacher Pfad 2, Loffenau 07083 524250

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
 Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
 Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
 Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt. Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: dienstags 14 bis 17 Uhr und mittwochs 9 bis 12 Uhr. Tel. Terminvereinbarung unter 07222 3812160

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6

Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, montags 18 Uhr, wöchentlicher Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel. Monika 07224 67977, Tel. Ines 0151 58559009

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

20 Uhr in der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgtalstraße 21, Sprechstunden Rathaus: Mo. bis Mi.: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Do.: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Fr.: 8.30 bis 13 Uhr; Tel.: 07225 9620

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende jeden Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Di. Motivationsgruppe, Mi. 14-tägig Frauengruppe, Do.: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen Mo. von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

Erfolgreiches Jugendforum 2019

Am vergangenen Dienstag brachten sich 120 Jugendliche zwischen 14 und 20 Jahren beim Jugendforum der Stadt Gaggenau ein und trugen ihre Ideen für ein noch jugendfreundlicheres Gaggenau vor. Zahlreiche Mitmachaktionen waren von den für die Jugendbeteiligung verantwortlichen Mitarbeiterinnen Tina Frey, Hauptamt, und Ricarda Moser, Leiterin des Jugend- und Familienzentrums (JuFaZ) organisiert worden. So hatten die Jugendlichen die Möglichkeiten, sich einen Überblick über die Kommunalpolitik zu verschaffen und eigene Projekte zu realisieren.

Themen wie Schulen, Mobilität, Freizeitangebote und das JuFaZ wurden von November 2018 bis Januar 2019 in allen achten Klassen der Gaggenauer Schulen während des Schulunterrichts erarbeitet. Diese wurden am Dienstag nun weiter entwickelt, besprochen und als Projekt zu konkretisiert. An sieben Thementischen konnten Wünsche, Anregungen und Ideen mit den jeweils zuständigen Mitarbeitern der Stadtverwaltung diskutiert werden. Dabei erfuhren die Jugendlichen aus erster Hand, welche Projektideen realisierbar sind und inwiefern die Stadtverwaltung die Umsetzung unterstützen kann. „Die Jugendlichen fühlen sich ernst genommen, weil die Fachexperten aus dem Rathaus den Jugendlichen ein offenes Ohr schenken“, freut sich Tina Frey.

Ein besonderer Höhepunkt war die Ergebnispräsentation der Jugendlichen am Ende der Veranstaltung. Beim Thema „Schulen“ wurde zwischen den weiterführenden Schulen unterschieden. Darunter waren Anregungen wie beispielsweise neue Sitzgelegenheiten im Schulhof oder Wasserspender in der Schule. „Wichtig bei den Ideen ist die Priorisierung“, erklärte Bürgermeister Michael Pfeiffer, dass die Umsetzung nur Schritt für Schritt erfolgen könne. Aus der Arbeitsgruppe „ÖPNV, Verkehr, Mobilität, Parken“ bemängelten die Schüler

die teilweise abrupt endenden Radwege und den schlechten Zustand dieser Wege. Sie schlugen vor, diese zu sanieren. Zudem regten sie eine weitere Verbesserung des Anruf-Linien-Taxis (ALT) an, für das sie sich bereits mit dem Landratsamt Rastatt in Verbindung gesetzt haben. „Mobilität ist auch bei uns im Rathaus ein großes Thema und deshalb ist es toll, dass wir auch einen Einblick in die Meinungen der Gaggenauer Jugendlichen bekommen“, freute sich Pfeiffer über die konstruktiven und ideenreichen Vorschläge.

In der Gruppe „Stadtentwicklung, Einzelhandel, Vermittlung Kino Ottenau, Natur in der Stadt“ stellten die Schüler insbesondere das Kino im Stadtteil Ottenau in den Vordergrund. Vorschläge wie ein Angebot von 3D-Filmen, längere Öffnungszeiten oder im Sommer ein „Open-Air“-Kino wurden vorgetragen. Im Zuge der Freizeitgestaltung wurde auch ein Fragebogen zur Situation des Einzelhandels in der Innenstadt entwickelt. Dieser Fragebogen soll in Gaggenau verteilt und ausgefüllt werden. Das Ergebnis soll im Anschluss Einzelhändlern vorgestellt werden. Insbesondere zum Thema „Internet“ engagierten sich zwei Jungs für einen stadtweiten Hotspot und einen weiteren Glasfaserausbau. Zeitnah werden sie einen Termin mit



Auch Liliana Erbesdobler, Leiterin der Abteilung Schulen und Betreuung, blickte den Jugendlichen über die Schulter.

Paul Schreiner, Werkleiter der Stadtwerke Gaggenau, vereinbaren, um ihm ihre Ideen vorzutragen. Ein wichtiges Thema für die Schüler waren ebenso „Freizeitveranstaltungen“. Dabei wird ein Konzept überlegt, wo, wann, was und für wen eine Veranstaltung organisiert werden kann. Dabei spielte die Bewerbung auf den Sozialen Medien, in Zeitungsartikeln oder im Radio eine wesentliche Rolle. Bei den „Outdoor“-Freizeitangeboten wurden unter anderem Wände bzw. Hindernisse am Fußballplatz gewünscht sowie ein „Parcourplatz“.

Aus der Arbeitsgruppe „JuFaZ“ kam der Wunsch nach einer neuen Dekoration des Kellers oder längeren Öffnungszeiten insbesondere am Wochenende. Zudem gab es viele Ideen für Ausflüge oder die Angebote des JuFaZ.

In den Vorjahren haben über 100 Jugendliche viele Verbesserungsvorschläge für Gaggenau erarbeitet, von denen einige bereits umgesetzt wurden. Auch 2017 war das Jugendforum ein voller Erfolg und zeigte den Schülern, dass ihre Ideen angenommen werden und realisierbar sein können. „Beim letzten Mal haben wir angeregt, eine Wellenrutsche im Waldseebad zu installieren“, erklärte Benedict Haupt, ein Jugendlicher, der die Idee ins Rollen gebracht hat. „Es gab sogar ein Gespräch mit Oberbürgermeister Christof Florus, bei dem wir die Planungen vorgetragen haben“. Die Verantwortlichen waren begeistert von den Resultaten des Jugendforums. Sie werden entstandene Projektideen weiter vorantreiben und betreuen. Ziel ist, diese Projektideen gemeinsam mit den interessierten Jugendlichen in Projekte umzusetzen.



Im Beisein von Bürgermeister Michael Pfeiffer präsentierten Jugendliche ihre Projektideen. Fotos: StVw



Foto: Elena Schweitzer/istockphoto.com

Faschingstermine vom 14. bis 24. Februar

Samstag, 16. Februar

19.11 Uhr, Widdischeln in Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Rätsche Bube Ottenau
19.59 Uhr, Schmalzlocher Fasentparty, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden

Sonntag, 17. Februar

14 Uhr, Kindermaskenball in Hörden, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden
14.31 Uhr, Kinderfasent in Michelbach, Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Fasentverein „Die Schäger“ Michelbach

Donnerstag, 21. Februar

19 Uhr, Schnurren der Freiwilligen Feuerwehr Hörden, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau Abteilung Hörden

Freitag, 22. Februar

20.31 Uhr, Fastnachtsver-

anstaltung mit DJ von der Alm in Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Sportvereinigung Ottenau
19.31 Uhr, 1. Kampagnensitzung in Michelbach, Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Fasentverein „Die Schäger“ Michelbach

Samstag, 23. Februar

15.11 Uhr, Kinderfastnacht in Sulzbach, Vereinsheim Sulzbach, Veranstalter: Förderverein der Bernstein-Schule Sulzbach

18.11 Uhr, 2. Kampagnensitzung in Michelbach, Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Fasentverein „Die Schäger“ Michelbach, ausverkauft

Sonntag, 24. Februar

14.30 Uhr, Kinderfasent in Bad Rotenfels, Gemeindehaus St. Laurentius Bad Rotenfels

Nachhilfekräfte für Nachwuchs aus Flüchtlingsfamilien gesucht

Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien mit geringen Deutschkenntnissen werden in so genannten Vorbereitungsklassen (VKL) auf die Integration in den Regelunterricht vorbereitet.

Damit dies noch besser und schneller gelingt, ist die Stadt Gaggenau auf der Suche nach Studierenden und ehemaligen Lehrkräften, die Schüler unterstützen möchten. Viele haben noch nie eine Schule besucht, müssen alphabetisiert werden oder kennen nur einen begrenzten Zahlenraum. Im Rahmen des regulären VKL-Unterrichts könne dieser große Förderbedarf nicht abgedeckt werden, erklärt die Stadtverwaltung und setzt deshalb auf Nachhilfe durch Lernbegleiter. In Absprache mit der VKL-Lehrkraft sollen diese den Schülern helfen, leichter den

Übergang in Regelklassen zu schaffen. Derzeit sind an zwei weiterführenden Gaggenauer Schulen VKL-Klassen eingerichtet. Gesucht werden Studierende und ehemalige Lehrkräfte, die nachmittags zwischen 14.15 und 15.30 Uhr Zeit haben und Nachhilfe vor allem in Deutsch und Mathematik geben können. Geboten werden eine Aufwandsentschädigung, flexible Einsatzzeiten sowie eine Bescheinigung über das Engagement. Infos Stadt Gaggenau, Abteilung Gesellschaft und Familie, Telefon 07225 962-606.

Koordinatorin Flüchtlingshilfe bei der Stadt Gaggenau

Carmen Merkel
Hauptstraße 71
76571 Gaggenau
Telefon 07225 962-509
E-Mail:
c.merkel@gaggenau.de



Viele Flüchtlingskinder brauchen Unterstützung in Deutsch und Mathe.
Foto: Joyseulay/shutterstock.com

Informationsveranstaltung Tagesmutter oder Tagesvater werden - aber wie?

Im Rahmen der Informationsveranstaltung, die von der Abteilung Schulen und Betreuung mit dem Jugendamt des Landkreises durchgeführt wurde, konnten sich Interessierte jüngst einen Überblick über die Ausbildung als Tagesmutter oder Tagesvater verschaffen.

Die zuständige Mitarbeiterin des Jugendamts stellte unter anderem die verschiedenen Formen der Kindertagespflege vor und



informierte über die Voraussetzungen, die erfüllt werden müssen, um die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater ausüben zu können. Des Weiteren ging sie auf gesetzliche Grundlagen ein und erläuterte den Ablauf der Qualifikation zur Tagesmutter oder zum Ta-

gesvater. Unterschiedlichste Fragen der Anwesenden konnten geklärt werden.

Infobroschüren des Landkreises und der Stadt Gaggenau zum Thema Kindertagespflege liegen in der Abteilung Schulen und Betreuung und im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Weitere Auskünfte zur Kindertagespflege erteilt das Jugendamt des Landkreises unter Tel.: 07222 3812259.

Rückschnittarbeiten an der K3737

Im Zeitraum von Mo., 18., bis Fr., 22. Febr., werden (je nach Witterungsbedingungen) entlang des Lärmschutzwalles an der K3737 in Bad Rotenfels Rückschnittarbeiten durchgeführt. Wie die Stadtverwaltung mitteilt, dienen die Arbeiten der Verkehrssicherheit. Der Verkehr wird in diesem Zeitraum über eine Baustellenampel geregelt. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.



Josef-Treff
GAGGENAU

Diese Woche im Josef-Treff

Do., 14. Febr., 15 bis 18 Uhr

Der Verkauf von Produkten vom Aspichhof wurde aufgrund von Krankheit abgesagt. Der nächste Verkaufstermin ist am Do., 28. Februar.

Sa., 16. Febr., 9 bis 14 Uhr

s' Bienenlädle Sulzbach lädt zum Bientag ein.

Die weiteren Termine des ersten Quartals sind im aktuellen Falblatt aufgelistet, der im Rathaus und in zahlreichen Geschäften in der Innenstadt ausliegt.

Murganabad am Sa., 16. Febr., geschlossen

Das Murganabad bleibt am Sa., 16. Febr., wegen einer Veranstaltung der Schwimmabteilung des Turnerbundes Gaggenau geschlossen. Die Stadtverwaltung bittet die Badegäste um Verständnis.

Stadt ist mit den Arbeiten am Regenüberlaufbecken zufrieden

Weiter gut voran gehen die Arbeiten an Gaggenaus derzeit größter Baustelle, im Kreuzungsbereich der Hauptstraße/Sulzbacher Straße.

An der Baustelle für das neue Regenüberlaufbecken wird derzeit das bestehende alte Bauwerk in mühevoller Kleinstarbeit unter den bestehenden Versorgungsleitungen zerkleinert und abgebrochen. Damit werden die Voraussetzungen für die Verlegung des 1,6 Meter langen Kanals geschaffen, erklärt die städtische Tiefbauabteilung. Parallel dazu wird das Innenleben des bestehenden Überlauf-Bauwerkes, das erhalten bleibt, ausgebaut und



Oftmals mühsam ist die Arbeit auf der Baustelle für das Regenüberlaufbecken
Foto: StVw

komplett erneuert. Dabei werden auch die zwei Anschlüsse für den neuen Rückstaukanal hergestellt. Die Stadtverwaltung

teilt mit, dass in dieser Woche die Baugrube für das Absturzbauwerk in der Sulzbacher Straße ausgehoben wird.

Informationsveranstaltung zur neuen Düngeverordnung

Einen Informationsabend zur Novellierung der Düngeverordnung veranstaltet das Landwirtschaftsamt am Mo., 18. Febr., um 18 Uhr im Landratsamt Rastatt.

Aus der neuen Düngeverordnung ergeben sich in mehreren Bereichen der Landwirtschaft Veränderungen. So gelten ab dem Jahr 2019 neue

Vorschriften für die Erstellung des Nährstoffvergleichs. Dafür werden den Bewirtschaftern neue EDV-Programme von der Landwirtschaftsverwaltung zur Verfügung gestellt, die bei der Veranstaltung vorgestellt und erläutert werden. Alle wichtigen Aspekte der Düngung für den Weinbau wird Dr. Monika Riedel vom Weinbauinstitut Freiburg vorstellen. Ergänzend

weist das Landwirtschaftsamt auf Seminare zum Umgang mit den neuen EDV-Programmen zum Nährstoffvergleich hin, die zwischen 26. Februar und 8. März stattfinden werden.

Kontakt: Landwirtschaftsamt Rastatt, Samuel Gesell, Telefon 07222 381-4520 oder per E-Mail an s.gesell@landkreis-rastatt.de

Weiterbildung zum Gesundheitsmanager (IHK) beim IHK-BIZ

So geht gesund - Wie wichtig die Gesundheit und Zufriedenheit ihrer Mitarbeiter ist, hat so manches Unternehmen lange Zeit unterschätzt. Doch Veränderungen der Arbeitswelt, gestiegene Anforderungen und hoher Zeit- und Leistungsdruck hinterlassen ihre Spuren in den Belegschaften: Stress, psychische Krankheiten und dadurch bedingte Fehlzeiten nehmen zu – und haben auf lange Sicht finanzielle Einbußen für die Betriebe zur Folge. Kein Wunder also, dass immer mehr Unternehmen externe Fachleute zurate ziehen oder ihre eigenen Mitarbeiter in Sachen Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) qualifizieren wollen. Beim IHK-Bildungszentrum Karlsruhe (IHK-BIZ) startet die passende Weiterbildung zum Gesundheitsmanager (IHK) im April.

Mehr als Betriebssport

BGM umschreibt einen geplanten, klar strukturierten Prozess, der darauf abzielt, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit aller Mitarbeiter langfristig zu erhalten und zu steigern. Dem Gesundheitsmanager (IHK) kommt dabei eine Schlüsselrolle zu. Seine Aufgabe ist es, die Gesundheit im Unternehmen systematisch zu organisieren. Hierfür führt er eine Bedarfsanalyse durch und plant auf deren Grundlage präventive gesundheitsfördernde Maßnahmen. Zudem steuert er die Umsetzung und überprüft regelmäßig ihren Erfolg. Dieser Prozess muss immer wieder neu durchlaufen werden, um das BGM langfristig erfolgreich im Unternehmen zu verankern. Das hierfür notwendige Know-how vermittelt die Weiterbildung beim IHK-BIZ und quali-

fiziert die Teilnehmer damit in rund sieben Monaten für alle organisatorischen und koordinativen Aufgabenfelder eines modernen BGM.

100 % Praxisausrichtung

Während des Lehrgangs erhalten die angehenden Gesundheitsmanager (IHK) Einblicke in alle wichtigen Themenfelder des BGM – von Arbeitsschutz über betriebliche Gesundheitsförderung bis zum betrieblichen Eingliederungsmanagement – und trainieren ihr konkretes Handeln als koordinierende Manager.

Die Praxisorientierung spielt somit die entscheidende Rolle: Während ihrer Weiterbildung verfassen die Teilnehmer bereits eine Projektarbeit, durch die der Praxistransfer der gelernten Inhalte gesichert und ein unmittelbarer Nutzen für

das eigene Unternehmen erreicht wird.

Das Dozententeam besteht aus praxiserfahrenen Spezialisten unterschiedlicher Bereiche, um die wesentlichen Säulen des BGMs, zum Beispiel Demografie, Psychologie oder Ernährung, abdecken zu können. „Aus der Praxis für die Praxis, das kommt mit dem BGM-Lehrgang den Unternehmen und ihren Beschäftigten direkt zu Gute.“

Gesundheitsmanager (IHK)
Zertifikatslehrgang,
Start: 12. April 2019

Finanzielle Förderung möglich
Informationen, Beratung und
Anmeldung:
gabriele.friedberger@ihk-biz.de,
Tel.: 0721 174-249,
www.ihk-biz.de

Kultur in Gaggenau

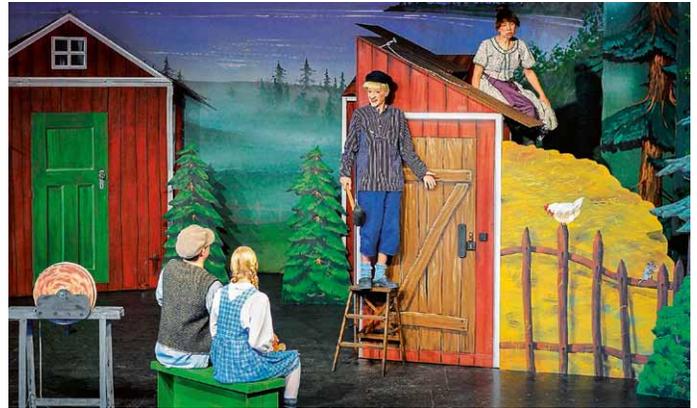


Matthias Egersdörfer präsentiert am heutigen Donnerstag sein neues Programm „Ein Ding der Unmöglichkeit“ auf der klag-Bühne in Gaggenau. Hochexplosives Kabarett aus Franken erwartet die Besucher. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass bereits um 18 Uhr. Karten sind an der Abendkasse für 21 Euro, ermäßigt 17 Euro, erhältlich. Foto: Stephan Minx

Theater auf Tour präsentiert „Michel aus Lönneberga“

Das Theater auf Tour aus Darmstadt gastiert am Di., 26. Febr., 15 Uhr, mit „Michel aus Lönneberga“ nach den Geschichten von Astrid Lindgren in der Jahnhalle Gaggenau.

Michel hat mehr Unfug im Kopf als irgendein anderer Junge in ganz Lönneberga, Smaland, ganz Schweden oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt. Aber Michel ist kein Bösewicht, sondern ganz einfach ein kleiner Lausbub. Seine Streiche plant er nicht, sie passieren, ganz von alleine - wie zum Beispiel die Sache mit der Suppenschüssel. Die MURGL-Kindertheaterreihe ab vier Jahren ist für die ganze



Michel aus Lönneberga nach den Geschichten von Astrid Lindgren.
Foto: Theater auf Tour / Linda Johnke

Familie. Einlass ist bereits um 14.30 Uhr. Karten gibt es für sieben Euro im City Kaufhaus

07225 962-513. Veranstalter ist das Kulturamt Gaggenau mit Unterstützung der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

„Weidenwerke für Garten und Hof“ - Start der Ferienakademie im März

Die Landauer Künstlerin **Susanne Wadle** wird die diesjährige Ferienakademie an der Akademie Schloss Rotenfels mit ihrem Kurs „Weidenwerke für Garten und Hof“ von Mo., 4., bis Fr., 8. März, eröffnen. Susanne Wadle träumte schon als Kind davon, Künstlerin zu werden.



Susanne Wadle eröffnet die Ferienakademie mit ihrem Kurs „Weidenwerke für Garten und Hof“. Foto: privat

Aufgewachsen auf einem Weingut in der Südpfalz genoss sie viel Freiraum für fantasievolles Spielen und Experimentieren. Auf die inspirierenden Erlebnisse der Kindheit folgte ein Studium der Kunsterziehung. Aktuell gibt es für Susanne Wadle neben ihren kleinformatigen Malereien und partizipativen Projekten zwei weitere wesentliche Werkgruppen: Die figürlichen Stelen mit Terra-

kotta als Ausgangsmaterial, welche unter dem Arbeitstitel „fremd und doch vertraut“ zusammengefasst sind. An der Akademie Schloss Rotenfels ist Susanne Wadle im Bereich der

Lehrkräftefortbildung und der Kinder- und Jugendworkshops bereits seit Jahren tätig. Für sie ist die Akademie „ein zauberhafter, poetischer Ort der Begegnung und der Kreativität, der wichtige und vielfältige Möglichkeiten der Fortbildung, des Austauschs und der Reflexion bietet“.

Der neu konzipierte Kurs "Weidenwerke für Garten und Hof" beschäftigt sich schwerpunktmäßig mit Garten-Kunst bzw. Landart. Die Teilnehmenden lernen im schönen Ambiente des Schlossparks skulpturale Werke aus Weidenruten zu flechten. Gemeinsam konstruieren sie kuppel- oder zeltähnliche Formen, die transportabel sind und im heimischen Garten installiert werden können. Susanne Wadle wird die

Teilnehmenden auch anleiten, lebendige Weiden-Objekte zu gestalten, die mit der Erde verwurzeln und dauerhaft im Garten einwachsen. Und wie sorgt Susanne Wadle für eine wohlthuende Arbeitsatmosphäre im Kurs? „Wir werden bei hoffentlich frühlingshaften milden Temperaturen viel in der Natur arbeiten. Kleine Übungen lassen die Teilnehmenden auf spielerische Weise in den Werkprozess hineinfließen und machen sie mit Material und Technik vertraut. Versorgt mit erfrischenden, neuen Impulsen wird die Gruppe im gemeinsamen Workflow viele schöpferische Momente erleben.“ Der Kurs „Weidenwerke für Garten und Hof“ kann auf der Homepage der Akademie unter www.akademie-rotenfels.de gebucht werden.

Kammerkonzert Kulturring: „Romantische Saitenklänge“

Als erste Kammermusik-Veranstaltung in der neuen Saison 2019 hat der Kulturring Gaggenau am So., 17. Febr., um 18 Uhr in der Bad Rotenfels St. Laurentiuskirche mit dem Duo Maximilian Mangold und Mirjam Schröder eine außergewöhnliche und seltene Instrumenten-Kombination zu Gast: Gitarre und Harfe. Für

diese ungewöhnliche Besetzung existieren kaum Originalkompositionen, sodass sich die beiden Musiker neben den wenigen eigens für sie komponierten Stücken einige Werke für ihre Instrumenten-Kombination arrangiert haben, so auch die ersten drei Stücke des Abends von Enrique Granados. Er komponierte seine 12 spani-

schen Tänze um 1890 für Klavier solo. Drei der Tänze (Nr. 1, 2 und 5) kommen im eigenen Arrangement dieser Duo-Besetzung zu Gehör. Das „Stundenbuch“ von Veit Erdmann-Abele ist vom Komponisten dem Duo Mangold-Schröder gewidmet. Astor Piazzolla (1921 - 1992) gilt heute als einer der bedeutendsten Komponisten Argentinens

und als Begründer des Tango Nuevo, einer Weiterentwicklung des traditionellen argentinischen Tango. Drei seiner Stücke werden aufgeführt.

Nach der Pause erklingt die Rhapsodie, ein Werk des französischen Komponisten und Organisten Louis Vierne (1870 - 1937) für Harfe solo, das er

1909 komponierte. Vom italienischen Komponisten und Gitarristen Mauro Giuliani (1781 - 1829) folgen zwei Rondos op. 68, die im Original für

Gitarre und Klavier komponiert wurden. Zum Abschluss des Programms spielen die Künstler ein Originalwerk für ihre Besetzung, das der 1957

in Buenos Aires geborene Komponist und Gitarrist Maximo Diego Pujol dem Duo Mangold-Schröder gewidmet hat, die Suite Magica. Eintritt:

15 Euro für Mitglieder, 18 Euro für Nichtmitglieder, 8 Euro für Schüler und Studenten. (Karten nur an der Abendkasse) www.kulturring-gaggenau.de

Kultur verstehen - Interkulturelles Training mit Maria Wedekind

Im Rahmen des Frauenprojekts „Sadiqa“ findet am Mo., 18. Febr., 17 Uhr, im Jugend- und Familienzentrum (JuFaZ), Hauptstraße 1, ein interkulturelles Training mit der Religionswissenschaftlerin Maria Wedekind statt.

Bei dem dreistündigen Abendworkshop dreht sich alles um das Thema „Kultur und Interkultur“, das von verschiedenen Seiten interaktiv beleuchtet wird. Neben einigen theoretischen Expertisen zum Thema „Kultur“, stehen vor allem interkulturelle Methoden im Mittelpunkt, die die Teilnehmerinnen aktiv teilhaben lassen. „Die Verbindung von Theorie und Praxis ist eine Besonderheit, die es erlaubt neben der Wissensvermittlung auch Interkulturelles am eigenen Leib erfahren zu



Interkulturelles Training am 18. Februar im JuFaZ. Foto: KINDgenau

lassen“, freut sich Wedekind auf das interkulturelle Training. Interessierte, die Lust haben, sich mit viel Freude und Spaß mit dem Thema Kultur zu befassen, sind in diesem Workshop genau richtig. Anmeldungen über das JuFaZ-Büro, Tel. 07225 77481, info@kindgenau.de oder Stadt Gaggenau, Ab-

teilung Gesellschaft und Familie, Annika Weber, Tel. 07225 962-509, gesellschaft-familie@gaggenau.de. Die Angebote des Projekts „Sadiqa“ sind kostenfrei und werden vom Ministerium für Soziales und Integration gefördert. Nähere Infos zum Projekt auf www.gaggenau.de, unter der Rubrik „Flüchtlinge“.

Informationsveranstaltung des BLHV Kreisverband Wolfach

Der BLHV (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband) Kreisverband Wolfach lädt zu einer überregionalen Informationsveranstaltung mit Peter Hauk MdL, Minister für Ländli-

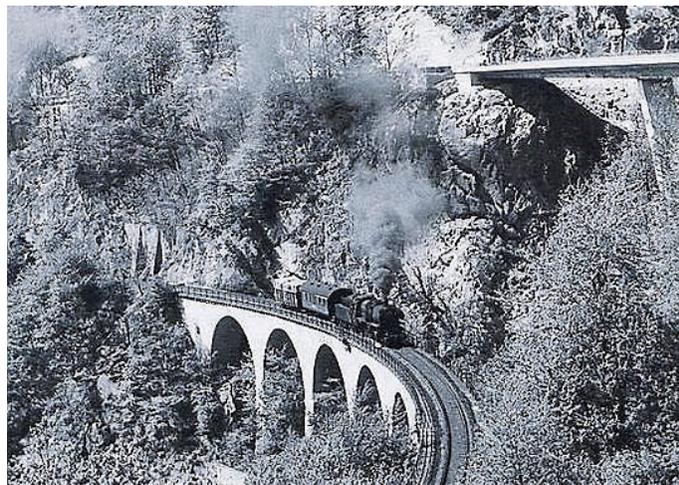
chen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg am Mi., 20. Febr., 20 Uhr, in die Stadthalle Hausach, ein. Folgende Fragen werden behandelt: Was sind die Inhalte und Folgen

der Forstreform in Baden-Württemberg und im Ortenaukreis? Wie sieht die Beförderung des Privatwaldes in Zukunft aus? Alle Mitglieder und interessierte Bürger sind eingeladen.

Vortrag in Wort und Bild: Geschichte der Murgtalbahn

Am heutigen Do., 14. Febr., findet um 14.30 Uhr ein Vortrag über die Geschichte der Murgtalbahn im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses statt.

Es war ein langer und sehr beschwerlicher Weg bis der lang gehegte Wunsch einer durchgängigen Murgtalbahn von Rastatt bis Freudenstadt nach rund 60 Jahren in Erfüllung ging. Aufgrund der topografischen Lage waren hohe Ingenieurskunst, ebenso harte und schwere Arbeit erforderlich. Hinzu kamen noch die Rivalitäten zwischen dem Königreich Württemberg und dem Großherzogtum Baden. Die nicht immer guten nachbarschaftlichen Beziehungen waren schier unüber-



Dampfzug in der Tennetschlucht.

Foto: privat

windbare Hindernisse. Über diese Geschichte der Murgtalbahn berichtet in Wort und Bild der ehemalige Landtagsabgeordnete

und Ehrenbürger der Stadt Gaggenau, Heinz Goll. Zu dieser Veranstaltung ist die Bevölkerung eingeladen.

Zuhause gesucht



Hündin Emely.

Foto: Tiere brauchen Freunde

Emely ist etwa zwei Jahre alt und sehr anhänglich. Sie ist ein verträgliches Hundemädchen und Katzen kennt sie auch. Emely ist eine sehr sensible Hündin und sucht Menschen, die ihre Sicherheit geben und am besten einen Garten haben.

Toki ist knapp zwei Jahre alt und circa 40 cm hoch. Er ist ein aufgeweckter Hund und ist verträglich mit Hunden und Katzen. Toki ist sehr schlau, gelehrig und aktiv.

Weitere Informationen unter Tel.: 07221 9929770 Tiere brauchen Freunde Baden-Baden, www.tiere-brauchen-freunde.de



In der Kürze liegt die Würze.

Aktuell und informativ – mit den Kurznachrichten der Stadt Gaggenau immer auf dem neuesten Stand sein!

Folgen auch Sie uns auf Twitter:

www.twitter.com/stadt_gaggenau



Foto: anskuw/iStockphoto/Thinkstock

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

20. Februar, 85 Jahre
Hedwig Eichelberger, Markgraf-Wilhelm-Str. 49, Bad Rotenfels
20. Februar, 75 Jahre
Irmgard Graf, Schlesierstraße 34, Gaggenau
21. Februar, 70 Jahre
Renate Steimer, Eichenweg 15, Gaggenau
23. Februar, 75 Jahre
Monika Beckert, In der Gaß 21, Gaggenau
23. Februar, 70 Jahre
Aurora Abdou Saad, Dorfstraße 90, Sulzbach
24. Februar, 75 Jahre
Manfred Sprengel, Rastatter Straße 18, Oberweier
24. Februar, 70 Jahre
Stevka Adzic, Bismarckstraße 79, Gaggenau

Naturführung mit Rainer Schulz

Am So., 17. Febr., 11 Uhr, findet eine Naturführung unter der Leitung des Schwarzwaldguides Rainer Schulz statt.

Es geht über den 4-Tälerweg von Bad Rotenfels nach Winkel. Der Treffpunkt ist auf dem Parkplatz vom Schulzentrum Dachgrub in Bad Rotenfels. Die Länge dieser Winterwanderung beträgt etwa sieben Kilometer (circa fünf Stunden). Es ist eine Einkehr am Zielort vorgesehen. Es sind leicht begehbarer Wald- und Feldwege mit leicht-

teren Auf- und Abstiegen. Über folgende Themen informiert Rainer Schulz während der Wanderung: Bäume und Wald, ein Hickorywald am Eichelberg, Schafe, Pferdegestüt und sonstige Wildtiere. Die Kosten der Einkehr müssen Teilnehmer selbst tragen. Die Wanderung erfolgt auf Spendenbasis. Der Veranstalter weist auf eine wettergerechte Kleidung hin, da es kürzere Standzeiten gibt. Weitere Informationen bei Schwarzwaldguide Rainer Schulz unter Tel.: 07225 75177.



Die erste offizielle Naturführung dieser Saison mit Rainer Schulz am 17. Februar.
Foto: Rainer Schulz



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

Veranstaltungen vom 14. bis 24. Februar

Donnerstag, 14. Februar

20 Uhr, Matthias Egersdörfer
- Ein Ding der Unmöglichkeit, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

Freitag, 15. und Samstag, 16. Februar

10 bis 18 Uhr, Fortbildung „Neue Wege im Querflötenunterricht“, Schule für Musik und darstellende Kunst, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst

Freitag, 15. Februar

20 Uhr, Yasi Hofer - FREEDOM-TOUR 2019, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöhlen

Samstag, 16. Februar

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
20 Uhr, Nils Heinrich - ...probt den Aufstand!, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöhlen

Sonntag, 17. Februar

11 Uhr, Wanderung „4-Tälerweg nach Winkel“, Start am Parkplatz vom Schulzentrum Dachgrub in Bad Rotenfels, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus

Montag, 18. Februar

17 Uhr, Sadiqa-Freundin: Kultur verstehen mit Maria Wedekind, JuFaz Gaggenau, Veranstalter: Stadtverwaltung und KINDgenau

Mittwoch, 20. Februar

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau

Donnerstag, 21. Februar

11 Uhr, Autorenbegegnung mit Jutta Richter: „Ich bin hier bloß der Hund“, Stadtbibliothek Gaggenau, Ver-

anstalter: Stadtbibliothek Gaggenau

Freitag, 22. Februar

20 Uhr, Piero Masztalerz - Live Cartoon Show, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöhlen
20.31 Uhr, Fastnachtsveranstaltung mit DJ von der Alm in Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Sportvereinigung Ottenau

Samstag, 23. und Sonntag, 24. Februar

10 bis 17 Uhr, Tischeisenbahnwochenende im Unimog-Museum, Veranstalter: Unimog-Museum

Samstag, 23. Februar

7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt auf dem Marktplatz in Gaggenau
10 bis 16.30 Uhr, Trommelworkshop, Musikschule Josef-Riedinger-Saal, Veranstalter: Schule für Musik und darstellende Kunst
20 Uhr, Sybille Bullatschek - Ich darf das, ich bin Pflägekraft!, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöhlen, ausverkauft

Sonntag, 24. Februar

11 Uhr, Wanderung „Wintergäste auf der Murg“, vor dem Rathaus von Gaggenau, Veranstalter: Rainer Schulz

Dauerveranstaltungen:

In der Winterausstellung „Von Erzen, Sandstein und Granit - Steine und Steingewinnung im Murgtal“ des Unimog-Museums, dreht sich alles um das Thema Steine und ihre Gewinnung im Murgtal. Die Ausstellung kann noch bis 22. April zu den Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden.

Intensiv - Trommelworkshop für Fortgeschrittene

Am Sa., 23. Febr., 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, findet ein Tagesworkshop „Afrikanische Percussion“ ausschließlich für Fortgeschrittene unter Leitung von Notker Dreher in der Musikschule Gaggenau statt.

Für diesen Workshop lautet das Motto „Kadan“ und bietet die

Möglichkeit, in die afrikanische Welt der Trommeln einzutau-chen. Am Ende des Tages wird gemeinsam musiziert. Die Teil-nahmegebühr beträgt 40 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen begrenzt. Instrumen-te werden gestellt. Anmelde-schluss ist Fr., 15. Februar. Bei diesen Veranstaltungen können

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gagge-nau eingelöst werden. Ein weiter-erer Intensiv-Trommel-Workshop findet in diesem Schuljahr am Sa., 25. Mai, statt. Am Sa., 6. April,

bietet Notker Dreher von 14 bis 16 Uhr einen Workshop „Famili-entrommeln“ an.

Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat der Musikschule unter Tel.: 07225 4707 oder per E-Mail info@musikschule-gaggenau.de erhältlich.

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten – jeweils dienstags, 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstät-ten kreativ, wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei klei-nen Werkeleien, in der Krea-tivwerkstatt bei schönen Bas-telarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jeder-zeit willkommen. Das Ange-bot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächste Termine:

Di., 19. Febr., Küchen-Werk-statt

Di., 26. Febr., Faschings-Werk-statt

Näherwerkstatt: Wir nähen ein Kabeltier - Mi., 27. Febr., 16 bis 18 Uhr

Dein selbstgenähtes Kabeltier sorgt für Ordnung und macht endlich Schluss mit Kabelsalat. Vorkenntnisse im Nähen erforderlich. Anmeldung er-

forderlich unter info@kindge-nau.de oder Tel. 07225 77481. Für Mädchen ab zehn Jahren. Ort: JuFaZ Gaggenau. Kosten: 12 Euro bzw. KINDgenau-Mit-glieder 10 Euro, inkl. Material.

Ein Tag mit Freundinnen - Sa., 2. März, 9 bis 13 Uhr

Keine Lust auf Fasching? Viel-leicht möchtest du dann ein paar schöne Stunden mit deiner Freundin im JuFaZ verbringen? Mit erfrischen-den Gesichtsmasken, kleinen Massagen und einer Entspan-nungseinheit beginnen wir den Tag. Anschließend sorgen wir für einen selbstgemach-ten Mittagssnack und stärken uns dabei, bevor wir in der Kreativwerkstatt aktiv wer-den. Lass dich überraschen. Bitte mitbringen: Haarband und kleines Handtuch. Anmel-dung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Tel. 07225 77481. Für Mädchen ab zehn

Jahren. Ort: JuFaZ Gaggenau. Kosten: 20 Euro bzw. KINDge-nau-Mitglieder 16 Euro.

Neuer PEKiP-Kurs für im Febru- ar/ März 2019 geborene Kinder

Am Mi., 15. Mai, startet ein neuer PEKiP-Kurs für im Febru- ar/ März 2019 geborene Kin-der. Im PEKiP-Raum des JuFaZ heißt PEKiP-Gruppenleiterin Karoline Kraft-Wipfler die Ba-bys mit ihrer Begleitung herz-lich willkommen. Nähere Infos zu PEKiP auf der KINDgenau-Homepage. Kosten: pro Kurs-einheit 100 Euro / 90 Euro für KINDgenau-Mitglieder. Treff-punkt: immer mittwochs von 11 bis 12.30 Uhr.

Anmeldung und Info: Karoline. Wipfler@kindgenau.de

Sadiqa - Freundin

Das Projekt Sadiqa (arabisch „Freundin“) entstand in Koope-ration zwischen KINDgenau und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne

Flüchtlingserfahrung oder Mi-grationshintergrund zusam-menzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Pro-blemen zu unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedli-ches und respektvolles Mitei-nander gefördert werden. Die Themen reichen vom gemein-samen Kochen („Über den Tel-lerand“) über Nähkurse bis hin zu Kreativ-Workshops. Außer-dem wird ein Offener Treff für Frauen ins Leben gerufen. Das Projekt ist auf ein Jahr befristet und wird vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert. So soll auch ehrenamtliches Engagement unterstützt wer-den. Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Anmeldung erforderlich.

Nächster Termin: Mo., 18. Febr., ab 17 Uhr. Kultur verste-hen - Interkulturelles Training mit Maria Wedekind

Mehrgenerationentreff informiert



Frühstück der Generationen

Am Sa., 23. Febr., 9 Uhr, findet das Mehrgenerationenfrüh-stück im Restaurant des Hel-mut-Dahringer-Hauses statt. Die ehrenamtlichen Helfer werden den Besuchern ein Frühstückbuffet bereiten.

Das Frühstück der Genera-tionen ist dafür geeignet, Menschen kennen zu lernen, interessante Gespräche zu führen und Informationen zu erhalten. Die Sprechergruppe und die ehrenamtlichen Hel-fer laden hierzu Alt und Jung ein.

Lachyoga-Übungen

Am Sa., 23. Febr., 10.30 Uhr, finden im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses Lachyoga-Übungen mit Ellen Zaum statt. Zu diesen Übungen mit positiven Wirkungen auf den Körper und zur Stressbe-wältigung sind alle Interessier-ten eingeladen. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, eine Voran-meldung ist nicht notwendig.

Heute Qigong-Übungen

Am heutigen Do., 14. Febr., 16 Uhr, finden im Gymnastik-raum des Helmut Dahringer Hauses Qigong-Übungen

statt. Zu den Übungen, die dem körperlichen Wohlbe-finden dienen, lädt Qigong-Experte Manfred Hecker und die Sprechergruppe Mehrgen-erationen-Treff interessierte Bürger ein. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, auch für Menschen mit Einschränkun-gen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Französisch-Übungen

Am Di., 19. Febr., werden Inter-essierte, die Französisch lernen wollen, zu den Übungs-gruppen in der Carl-Benz-Gewerbeschule eingeladen.

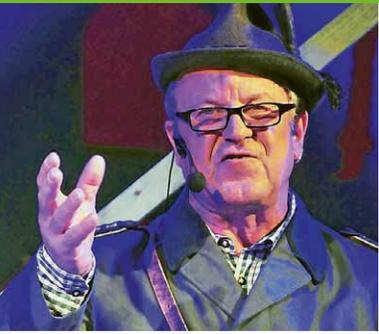
Die Fortgeschrittenengruppe beginnt um 16 Uhr mit ihren Übungen, die Gruppe mit ge-wissen Vorkenntnissen um 17.30 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

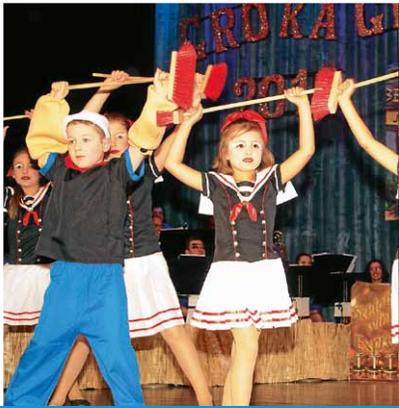
Info: Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Geld-Beiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerati-onentreff jedoch auf Spenden angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Spre-chergruppe Mehrgenerationen-Treff Heinz Goll unter Tel.: 07225 3129 zur Verfügung.



Impressionen OCC Prunksitzung „Grün ist die Heimat“

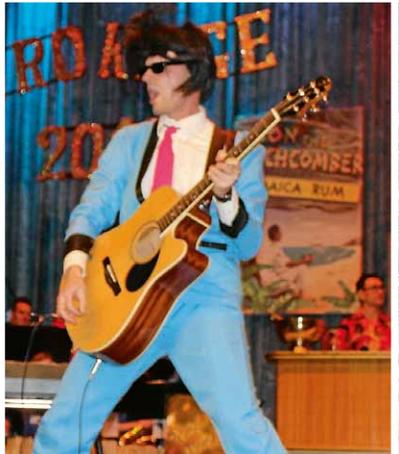
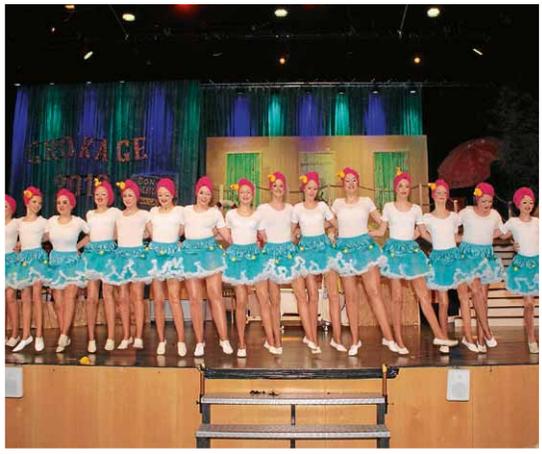
Fotos: Michael Böckh





Fotos: Klaus Dinter/GroKaGe Gaggenau

Impressionen Fremdensitzung GroKaGe Gaggenau



Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

Spannende Romane aus dem Heyne Verlag

Cantor, Jillian:

Das Mädchen mit dem Edelweiß, 2018. - 396 S.

ISBN 978-3-453-42238-4

SY: SL

Um ihrem an Alzheimer erkrankten Vater eine Freude zu bereiten, bringt Katie seine Sammlung Briefmarken zu dem Philatelist Benjamin. Und tatsächlich entdeckt Benjamin einen ungeöffneten Brief, der mit einer seltenen Briefmarke versehen ist. Katie und Benjamin beschließen, dem Geheimnis des Briefs auf die Spur zu gehen. Ihre Suche wird sie ins Österreich des Jahres 1938 führen. An den Ort, wo ein junges Paar sich einst begegnete und sich ewige Liebe versprach.



Kokoska, Tanja:

Juli verteilt das Glück und findet die Liebe: Roman, 2018. -

332 S. ISBN 978-3-453-42253-7

SY: SL

Julie Mahlo lebt zurückgezogen in einer Wohnung, die einst ihrer Mutter und Großmutter gehörte. Manchmal liefert sie für den Blumenladen im Haus Blumen aus. Dabei hat sie ein besonders Gespür für die Ängste der Belieferten und bringt manche von ihnen dazu, ihr Herz auszuschütten.



Medizinische Ratgeber aus dem Knauer Verlag

Simons, Anne:

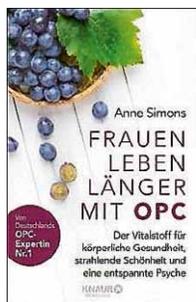
Frauen leben länger mit OPC:

Der Vitalstoff für körperliche Gesundheit, strahlende Schönheit und eine entspannte Psyche,

ISBN 978-3-426-65834-5 SY:

Veq

Das Traubenkernextrakt OPC gilt als Anti-Aging-Geschenk der Natur. Der OPC-Ratgeber richtet sich explizit an Frauen. Gegliedert nach Symptomen, zeigt Simons, wie man OPC für die körperliche Gesundheit sowie die weibliche Schönheit anwendet. Ebenfalls bietet das Praxisbuch Hilfestellungen für die weibliche Psyche. Ein so kompakter wie vielseitiger Überblick über die erstaunliche Natursubstanz OPC bei typischen weiblichen Beschwerden.



Strauß, Markus:

Die Waldapotheke: Bäume, Sträucher und Wildkräuter, die nähren und heilen. - 203 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-426-65804-8 SY:

Vgk 1

Der gefragte und aus dem Fernsehen bekannte Wildpflanzen-Experte erklärt, wie der Wald zu unserer natürlichen Ressource für Nahrung und Heilung werden kann. Bäume, Sträucher und Kräuter bildeten seit Anbeginn der Menschheit unsere Lebensgrundlage. Die Wald-Apotheke entdeckt dieses traditionelle Wissen neu. Ein praktischer Waldführer mit Kochrezepten, Heilrezepturen, und Erntekalender.

Wörterbücher aus dem Langenscheidt Verlag

100 % Jugendsprache 2019:

Deutsch, Englisch, 2018. - 156 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-468-29884-4

SY: Ogo

Am fly been, am money getten, nie wieder 8oern! Du ahnst es: 100% Jugendsprache 2019 gefällt nicht nur Merkules, Blähboys und Stakeholdern, auch Bruhs und Schatzlose finden's voll lit. Nicenstein! Rund 700 Wörter, die bei Jugendlichen 2019 angesagt sind.

Langenscheidt Power Wörterbuch Französisch:

Französisch-Deutsch, Deutsch-Französisch, 2018. - 980 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-468-13317-6

SY: Ofm 5

Das innovative Wörterbuch für Schüler mit 65.000 Stichwörtern und Wendungen. 20 anschauliche Illustrationen und schulrelevanter Wortschatz. Mit Wörterbuch-App zum Download für iOS und Android. Extras im Buch: Verbtabelle, Mailvorlagen & Tipps zu Sprache und Landeskunde. Ideal für Schule und VHS-Kurse.

Langenscheidt Power Wörterbuch Englisch:

Englisch-Deutsch; Deutsch-Englisch, 2018. - 1078 S.

ISBN 978-3-468-13316-9

SY: Ofk 5

Das innovative Wörterbuch für Schüler mit 80.000 Stichwörtern und Wendungen. 22 anschauliche Illustrationen und schulrelevanter Wortschatz. Mit Wörterbuch-App zum Download für iOS und Android. Extras im Buch: Verbtabelle, Mailvorlagen & Tipps zu Sprache und Landeskunde.



Biografien aus dem Hoffmann u. Campe Verlag

Chateaubriand,

Francois-René de:

Kindheit in der Bretagne,

2018. - 295 Seiten

ISBN 978-3-455-00294-2

SY: Pyk

In überwältigenden Landschaftsschilderungen schildert François-René Chateaubriand (1768 - 1848) seine Kindheit in der Bretagne. Wir erleben das Meer, die Weite, die Heide wie mit eigenen Augen, als sei dort die Natur seit zweihundert Jahren die gleiche geblieben, während alles um sie herum sich radikal ändert. In Chateaubriands Leben spiegeln sich ganze Epochen. Die Neuübersetzung von Karl-Heinz Ott setzt mit Chateaubriands Geburt in Saint-Malo ein und reicht über den Sturm der Bastille, den er mit eigenen Augen erlebt hat, bis zu seinem Aufbruch nach Amerika. Chateaubriand gilt als der größte Stilist französischer Sprache.



Weissweiler, Eva:

Lady Liberty: das Leben der jüngsten Marx-Tochter Eleanor, 2018. - 416 S:

ISBN 978-3-455-00292-8

SY: Gyk

Eleanor war dem Werk ihres Vaters Marx immer am nächsten und hat sich zu Lebzeiten selbst zu seiner Sachverwalterin gemacht. Weissweiler widmet sich nun der Biografie der jüngsten Marx-Tochter und studierte hierfür mehr als 100 bisher unveröffentlichte Briefe.



GAGGENAU

Nr. 7/2019 14. Februar 2019 Seite 1

Amtliche Bekanntmachungen

Gaggenauer Amtsblatt

Bekanntmachung

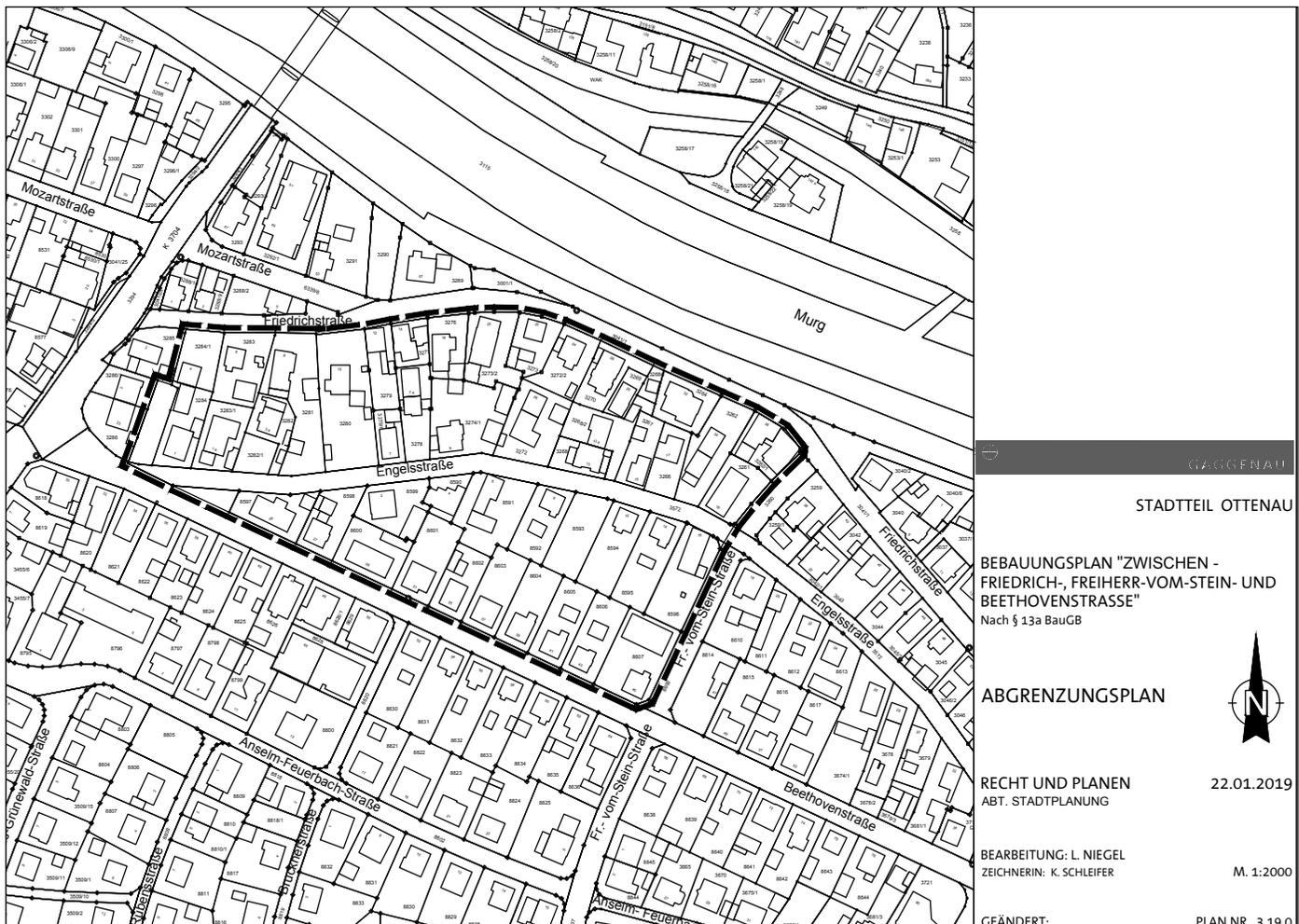
Bebauungsplan „Zwischen Friedrich-, Freiherr-vom-Stein- und Beethovenstraße“ sowie örtliche Bauvorschriften in Gaggenau-Ottenau nach § 13 a BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Gaggenau hat in seiner öffentlichen Sitzung am 4. Februar 2019 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Zwischen Friedrich-, Freiherr-vom-Stein- und Beethovenstraße“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB sowie für den Erlass einer Satzung über örtliche Bauvorschriften nach § 74 LBO für den Geltungsbereich des Bebauungsplans gefasst. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Grundstücke zwischen Friedrichstraße, Freiherr-vom-Stein-Straße und Beethovenstraße. Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der im beigefügten Lageplan „schwarz“ umrandeten Fläche. Die Aufstellung des Bebauungsplans erfolgt gemäß

§ 13 a BauGB für Bebauungspläne der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB. Dieser Beschluss des Gemeinderates wird hiermit bekannt gemacht.

Gaggenau, 5. Februar 2019

Christof Florus,
Oberbürgermeister



Bekanntmachung

Erlas einer Veränderungssperre für das Gebiet „Zwischen Friedrich-, Freiherr-vom-Stein- und Beethovenstraße“ in Gaggenau-Ottenau

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 4. Februar 2019 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens hat der Gemeinderat der Stadt Gaggenau in öffentlicher Sitzung am 4. Februar 2019 eine Veränderungssperre nach den §§ 14 ff. BauGB und § 4 GemO als Satzung beschlossen.

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Veränderungssperre kann während der üblichen Dienststunden im Rathaus Gaggenau, Zimmer 414, 4. OG, eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Der Geltungsbereich der Veränderungssperre ist identisch mit dem Geltungsbereich des Bebauungsplans „Zwischen Friedrich-, Freiherr-vom-Stein- und Beethovenstraße“. Er umfasst die Grundstücke zwischen Friedrichstraße, Freiherr-vom-Stein-Straße und Beethovenstraße. Die genaue Abgrenzung ergibt sich aus der, dem Bebauungsplan „Zwischen Friedrich-, Freiherr-vom-Stein- und Beethovenstraße“ beigefügten Lageplan, „schwarz“ umrandeten Fläche. Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungs-

ansprüchen wird hingewiesen. Nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg gilt die Satzung, sofern sie unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangenen Bestimmungen zustande gekommen ist, ein Jahr nach dieser Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat, oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf eines Jahres jedermann diese Verletzung geltend machen.

Gaggenau, den 5. Februar 2019



Christof Florus,
Oberbürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Der Jahresabschluss der Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH, Gaggenau für das Geschäftsjahr 2017 (01.01. - 31.12.2017) wurde in der Gesellschafterversammlung vom 17.12.2018 festgestellt. Die Abschlusszahlen betragen:

Bilanzsumme	12.092.935,19 Euro
davon entfallen auf Aktivseite	
- auf das Anlagevermögen	9.579.846,20 Euro
- auf das Umlaufvermögen	2.513.088,99 Euro
davon entfallen auf der Passivseite	
- auf das Eigenkapital	7.557.044,99 Euro
- auf sonstige Rückstellungen	142.159,62 Euro
- auf die Verbindlichkeiten	4.393.730,58 Euro
- auf Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 Euro
Jahresfehlbetrag	
- vor Verlustübernahme	490.667,32 Euro
- nach Verlustübernahme durch die Stadtwerke Gaggenau	0,00 Euro

Der Jahresabschluss der Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH für das Geschäftsjahr 2017 wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung AG geprüft. Die Prüfung erfolgte nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfungen. Nach dem Ergebnis der Prüfung wurde mit Datum vom 27.07.2018 der uneingeschränkte Bestätigungsmerk erteilt.

Der Jahresabschluss 2017 der Kurgesellschaft Bad Rotenfels mbH und der Lagebericht liegen gem. § 105 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO) in der Zeit vom 18.02.2019 bis einschließlich 26.02.2019 im Rathaus Gaggenau, Hauptstr. 71, Zimmer 204, 76571 Gaggenau, während der Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Gaggenau, den 11.02.2019

gez.
Wolfram Zahnen
Geschäftsführer

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am **Mittwoch, 20. Februar 2019, um 19 Uhr** findet im Rathaus Selbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Neupflanzung von Bestattungsbäumen und anderen

Bäumen auf dem Friedhof Selbach

3. Festlegungen für die Zuweisung von Urnenwahlgräbstätten auf dem Friedhof Selbach

4. Anfragen der Ortschaftsräte
5. Einwohnerfragestunde

gez. Michael Schiel
Ortsvorsteher

Bürgerbüro und Stadtinfo

Rathaus, Hauptstraße 71
Tel.: 962-444
Fax.: 962-445
E-Mail: buergerbuero@gaggenau.de
Leiter: Engelbert Lang

Öffnungszeiten:

Montag	8 bis 16 Uhr
Dienstag	7 bis 13 Uhr
Mittwoch	8 bis 16 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr

Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau.
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Ende der amtlichen Bekanntmachungen.



Impressionen Michelbacher Umzug mit Narrenbaumtaufe

Fotos: Reiner Rieger



BILDUNG

Merkurschule

„Infotag für kommende Fünftklässler“ in der Merkurschule

Am Sa., 23. Febr., öffnet die Merkurschule Gaggenau von 9 bis 12 Uhr ihre Türen für die Viertklässler der Region und deren Eltern. Die Besucher erhalten Informationen zur

Gemeinschaftsschule, zum schuleigenen Profil und zum Unterrichts- und Betreuungsangebot der Schule. Zudem können die Räumlichkeiten der Schule besichtigt werden. In den Klassen- und Fachräumen wird ein umfangreiches

Mitmachangebot für die Kinder geboten. Die Anmeldung für die Klassenstufe 5 der Gemeinschaftsschule der Merkurschule Gaggenau findet am Mi., 13. März, und Do., 14. März, jeweils von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr statt.

Volkshochschule Gaggenau informiert

Spanisch für Anfänger (Kurs-Nr. L4311)

Dieser Kurs richtet sich an Anfänger sowie an Teilnehmer, die bereits über geringe Vorkenntnisse verfügen. Das Lehrbuch Con Gusto A! wird im Kurs verwendet. Der Kurs findet zehn Mal mittwochs, ab 20. Febr., 17.15 bis 18.45 Uhr, im Goethe-Gymnasium Gaggenau, Gutenbergstraße 6, statt.

Keramik Grundkurs (Kurs Nr. L28173)

In diesem Kurs erlernen Teilnehmer folgende Grundlagen:

Welche Tonarten gibt es für welchen Einsatz? Welche Materialien benötige ich dazu? Wie kann ich Farben und Glasuren einsetzen? Wie setze ich Skulpturen und Gefäße um, sodass auch der Trocknungsprozess und das Brennen der Keramik funktionieren?

Anhand einfacher Beispiele, die gebrannt und zum Teil glasiert werden, finden Teilnehmer leicht und schnell den Einstieg in die Keramikarbeit. Der letzte Termin am Mo., 6. Mai, ist der Glasurtermin. Der

Kurs findet immer montags am 25. Febr., 11. März, 18. März und 6. Mai, jeweils von 19 bis 21.15 Uhr, in der Kunstschule, Gaggenau, Schulstraße 5, statt

Grundkurs Zeichnen und Malen (Kurs Nr. L27112)

In diesem Kurs erlernen Teilnehmer die Grundlagen zum Zeichnen und Malen. Welche Materialien sind sinnvoll, welche Möglichkeiten bieten sich mir, wie setze ich diese ein? Das Ziel ist nicht nur die Vermittlung von Grundkenntnissen sowie deren mögliche

PARTEIEN

SPD

Mitgliederversammlung

Am Do., 21. Febr., findet um 19 Uhr im Saal der IG Metall Gaggenau, Hauptstr 83, die Mitgliederversammlung statt, die die Kandidatenliste beschließen wird sowie das Wahlprogramm der SPD.

Vertiefung - das Kennenlernen der Vielfalt soll vor allem auch zum Entdecken der eigenen Anlagen und Bedürfnisse führen.

In diesem Kurs wird mit unterschiedlichen Papieren, verschiedenen Bleistiften, Grafitstiften, Kohlen, Kreiden, Aquarell- und Gouachefarben gearbeitet. Alle Materialien sind vorhanden. Der Kurs findet sechs Mal dienstags, ab 26. Febr., jeweils von 19 bis 20.30 Uhr in der Kunstschule, Gaggenau, Schulstraße 5, statt.

SENIOREN

Seniorenrat

Internetcafé

Am heutigen Do., 14. Febr., 14 bis 17 Uhr, hat das Internetcafé geöffnet. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet und Smartphone besprechen und lösen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Das eigene Gerät ist mitzubringen.

Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Die Sprechstunde des Seniorenrates wird an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer

Nr. 133 angeboten. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Am Fr., 22. Febr., wird die nächste Sprechstunde angeboten. Termine können mit dem Vorsitzenden Gerrit Große, Tel.: 07225 4174 oder über E-Mail: seniorenrat-gaggenau@web.de vereinbart werden.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten am Dienstag von 9 bis 9.45 Uhr und am

Mittwoch von 9 bis 9.45 und von 9.45 bis 10.30 Uhr Übungseinheiten in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) an unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin. Interessierte können sich jeweils dienstags oder mittwochs diesem Training

ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

Bitte beachten



Um Ihre Bilder in der Gaggenauer Woche in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine Mindestauflösung von 300 dpi.

Rentner- und Seniorenclub

Singen mit Claudia Mnich und 170. Geburtstag des Hauptmanns von Köpenick

Wenn Sie schon lange wieder einmal singen wollten, dann ist hierzu der nächste Treff des Rentner- und Seniorenclubs Gaggenau am Do., 14.

Febr., eine gute Möglichkeit. Claudia Mnich hat ein buntes Programm bekannter Lieder zusammengestellt und lädt zum Mitsingen ein. Die Frauengemeinschaft bewirbt mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen. Bei der darauffolgenden Veranstaltung am

Do., 21. Febr., steht eine illustre Persönlichkeit im Focus. Friedrich Wilhelm Voigt, der aus Ostpreußen stammende Schuhmachergeselle, unter dem Namen Hauptmann von Köpenick bekannt, wäre am 13. Februar 170 Jahre alt geworden. Die Verfilmung sei-

nes Husarenstücks mit Heinz Rühmann in der Hauptrolle ist amüsant und nachdenklich zugleich. Die Veranstaltungen beginnen jeweils um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Straße 17. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

Helmut-Dahringer-Haus

Narrenzunft Schmalzloch Hörden im Helmut-Dahringer-Quartiershaus

Im Helmut-Dahringer-Quartiershaus hat am Wochenende die fünfte Jahreszeit begonnen. Die Narrenzunft Schmalzloch Hörden und der Musikverein Hörden hatten ein verkürztes Programm aus der diesjährigen Narrensitzung für die Senioren vorbereitet. Pünktlich um 14.33 Uhr marschierten die Schmalzlocher Narren mit kräftigem „Helau“ ins Foyer ein. Zunftsmeister Ruben Schnepf begrüßte alle Anwesenden und lud zu einer Schunkelrunde mit musikalischer Unterstützung des Musikvereins ein. Die Hoheiten Schlempenkönigin und Prinzenpaar warteten mit ihrem Prolog auf. Anschließend tanzten, zur Freude der Gäste, die Minis den Pinguin-Tanz. Redebeiträge von Björn Stolle,



NZ Schmalzloch unterhält die Bewohner des Helmut-Dahringer-Quartiershaus. Foto: Gaggenauer Altenhilfe

der aus dem Leben eines Seemanns berichtete und Conny Dannemeyer als der „Sell vom Berg“ strapazierten die Lachmuskeln. Abgerundet wurde der abwechslungsreiche Nach-

mittag mit dem Seemannspotpourri Flößer und dem Marschtanz der Murgspatzen. Der Musikverein und Blasorchester spielten zum Abschluss einige Musikstücke und gemeinsam

mit Gästen und Aktiven wurde das Badner-Lied zum Besten gegeben. Gesamtleiter Peter Koch lobte den tollen Auftritt und das lustige unterhaltsame Nachmittagsprogramm.

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Samstag, 16. Februar

8 bis 18 Uhr, 1. FRAMAR-Bau Hallencup in Gaggenau, Traisbachstadion, Veranstalter: VfB Gaggenau

Sonntag, 17. Februar

8 bis 18 Uhr, 1. FRAMAR-Bau Hallencup in Gaggenau, Traisbachstadion, Veranstalter: VfB Gaggenau
15 Uhr, Winterfeier mit Schülervorspiel in Gaggenau, Vereinsheim Gaggenau, Veranstalter: Harmonika-Vereinigung Gaggenau

KIRCHEN KERNSTADT

St. Marien



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 16. Februar

18 Uhr Vorabendmesse, mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 17. Februar

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

Montag, 18. Februar

18 Uhr Rosenkranzgebet, **Helmut-Dahringer-Haus**

18.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

Dienstag, 19. Februar

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

St. Josef



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 15. Februar

10 Uhr Wortgottesdienst, **Oskar-Scherrer-Haus**

10.45 Uhr Wortgottesdienst, **Haus Franziskus**

18.30 Uhr hl. Messe, mitgestaltet von der kfd in den Anliegen,

die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben, anschl. eucharistische Anbetung

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr #meine Kirche/Gottesdienst zum Valentinstag, anschl. Kirchenführung für alle Kommunionfamilien unserer Seelsorgeeinheit und interessierte Gäste

10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

Mittwoch, 20. Februar

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeyer)

Donnerstag, 21. Februar

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau



evang-kirche-gaggenau.de

Freitag, 15. Februar

17.30 - 19 Uhr Bibermeute“, Wölflinge, Jahrgänge 2007 - 2010, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Desirée Groß, Gemeindehaus Ottenau

17.30 - 19 Uhr „Braunbärsippe“, Pfadfinder, Jahrgänge 2003 und älter, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Gemeindehaus Ottenau

Sonntag, 17. Februar

10.30 Uhr Gottesdienst, Markuskirche, Pfr. Manfred Bender und Minis; gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrhaus, die Kinder treffen sich in der Kirche

Montag, 18. Februar

19.30 Uhr Probe Kirchenchor, Markuskirche

Dienstag, 19. Februar

18.30 Uhr Probe der Half Past Six Singers, Markuskirche

Mittwoch, 20. Februar

18.30 Uhr Probe Posaunenchor, Markuskirche

19 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats, Gemeindehaus Ottenau

Donnerstag, 21. Februar

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter gdesi15@aol.com)

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a,
Internet: www.jw.org

Donnerstag, 14. Februar

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Gott zeit uns seine Liebe.

Bibellesen: Römer 4 - 6

Uns im Dienst verbessern

19.30 Uhr Unser Leben als Christ

Interessierten Personen die Bibel näher bringen.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Buch: „Jesus - der Weg, die Wahrheit, das Leben“

Jesus: Das Brot des Lebens.

Samstag, 16. Februar

18 Uhr öffentlicher Vortrag: Bist du auf dem Weg des ewigen Lebens?

18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm":
In Ehren halten, was Gott verbunden hat.

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Internet: www.jw.org

Liebenzeller Mission

**Innerhalb der evangelischen Landeskirche -
Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses,
Bismarckstraße 6**

Sonntag, 17. Februar

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15.30 Uhr Serviciu divin Romanesc (rum. Gottesdienst), Kontakt:
Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

Dienstag, 19. Februar

15 Uhr Seniorenkreis (Info-Telefon: 79966)

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

**Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrich-
straße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.**

Samstag, 16. Februar

12.30 Uhr

Sonntag, 17. Februar

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

**Versammlung Bad Rotenfels,
Wörtelstraße 5,
Telefon 07225 2179**

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 20. Februar

19 Uhr Gebetsstunde

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de

Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig,
Inselstr. 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Tel. 07225 987393.

Evang. Verein für innere Mission**Augburgischen Bekenntnisses****Freitag, 15. Februar**

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringer-
Hauses, Bismarckstraße 6

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Die Chorproben finden montags um 20.15 Uhr im Gemeinde-
haus St. Josef statt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind
herzlich willkommen.

Junger Chor St. Josef/St. Marien

Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Ge-
meindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für
Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über
Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller
Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

kfd St. Josef/St. Marien

Herzliche Einladung zur Hl. Messe am Fr., 15. Febr., um 18.30 Uhr,
in der Kirche St. Josef. Mitgestaltet von der kfd.

Ferienlager der KJG Gaggenau

Von Mi., 31. Juli, bis Sa., 10. Aug., organisiert die KJG maria&josef
Gaggenau ein zehntägiges Ferienlager für Kinder und Jugendli-
che im Alter von 9 bis 13 Jahren. Ferienlager, das heißt zehn Tage
Gemeinschaft, spielen, singen, beten,
fröhlich sein und lustiges Allerlei. Wir fahren ins Freizeithaus
Engel in der Pfalz. Der Teilnehmer-Beitrag beträgt 250 Euro für
das erste und 220 Euro für jedes weitere Kind. Für Familien, die
finanzielle Unterstützung brauchen, haben wir unkomplizierte,
vertrauliche Mittel und Wege. Nähere Infos und die Anmeldung
gibt es auf www.kjg-gaggenau.de

Gottesdienst in Sankt Josef: All you need is love ...?!

Als Nachlese zum Valentinstag heißt es in Sankt Josef: „All you
need is love ...?!“ Alt und Jung sind am So., 17. Febr., um 10 Uhr
herzlich eingeladen! Gebete, Gedanken, Gedichte und Inter-
views rund um das Thema Liebe gestalten das Rendezvous mit
Gott. Musikalisch umrahmt wird der Gottesdienst vom Jungen
Chor unter der Leitung von Frank Herm und dem Sänger Tommy
Weis.

VEREINE KERNSTADT**Boule Petanque****Treffen beim Schloss Rotenfels**

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags
ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft beim Schloss Roten-
fels. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

DLRG Gaggenau**Schwimmtraining**

Am Mo., 18. Febr., findet wieder unser Schwimmtraining im
Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs
bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre),

19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Fliegergruppe Gaggenau



Modellflieger - Werkstattabend

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 07225 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Segel- und Motorflieger

Die Pilot(inn)en treffen sich jeden Freitag ab 19 Uhr in der Werkstatt in den Kellerräumen des Traischbachstadions in Gaggenau, Waldstraße 38. Interessenten sind herzlich willkommen.

Harmonika-Vereinigung Gaggenau

Proben

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Kneipp-Verein

Kurse

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Gastsänger für Inklusionschor gesucht

Deutsche Schlager, Filmmusik und mehr werden am So., 27. Okt., beim großen Konzert "Wind, Wellen und Meer" des inklusiven Chors "Spaß Inklusive" zu hören sein. Gastsänger, die hierbei gerne mitmachen wollen, sind herzlich willkommen.

"Spaß inklusive" ist ein bunter, altersgemischter Chor bestehend aus Menschen mit und ohne Behinderungen. Es sind die Freude und der Spaß am gemeinsamen Singen, der bei diesem Chor im Vordergrund steht - nicht der Perfektionismus.

Seit dem Jahr 2014 besteht der Inklusionschor. Erfahrene Sängerinnen und Sänger des gemischten Chors des Gesangsvereins Gausbach trafen zum ersten Mal auf Sänger/-innen mit Behinderung, erinnert sich Herbert Fritz, der heutige Vorsitzende des Gesangsvereins Freundschaft Gausbach. Aus einem ersten gemeinsamen Chorprojekt entstand dann ein fester Chor. Zwei



Für das dritte Konzert des inklusiven Chors "Spaß inklusive" werden noch Gastsänger gesucht. Foto: Lebenshilfe

Konzerte wurden bereits gemeinsam verwirklicht, die Proben für das dritte große Konzert sind bereits im vollen Gange. Von alten Schlagern über volkstümliche Musik bis hin zu Filmklassikern - beim rund zweistündigen Konzert im Oktober in der Merkurhalle Ottenau ist alles dabei. Wer Lust hat, ohne Verpflichtung einen besonderen Chor mit seiner Stimme zu unterstützen, ist bei den Proben herzlich willkommen und wird von den Chormitgliedern mit offenen Armen empfangen. Die Proben finden regelmäßig montags von 16.30 bis 18 Uhr im Speisesaal der Murgtal-Werkstätten im Pionierweg 3, in Ottenau statt. Nähere Infos: Manuela Möhrmann, Tel.: 07225 74617, E-Mail: m.moehrmann@gmx.de oder Ute Stoll, Tel.: 07225 6808-130, E-Mail: stoll.ute@m-w-w.net

MGV Sängerbund Gaggenau

Chorproben

Dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakt: Telefon 07225 1305 oder 07225 74224.

Panthers - Gaggenau



Spielberichte

1. Herren Bezirksklasse: Panthers Gaggenau - HSG Murg 32:19 (17:10). Nur einmal führten die Gäste beim 0:1. Die Anfangsphase war danach zunächst noch ausgeglichen - über 4:4, 7:7 bis zum 9:9 war es ein enges Match, bei dem sich kein Team große Vorteile verschaffen konnte. Dann fanden die Panthers den richtigen Knopf und drehten auf. Mit einem 8:0-Lauf wurde die HSG in dieser Phase regelrecht überrannt. In dieser Phase steigerte sich die Abwehr der Panthers erheblich und ließ den Angriff der Murgtöler nicht mehr zur Entfaltung kommen. Und was dann doch noch durch kam, wurde vom erstklassigen Keeper Y. Hitscherich entschärft. Mit dem 17:10-Halbzeitstand wurden die Seiten gewechselt. Bis zur 40. Minute und dem 24:12 wurde der Vorsprung noch weiter ausgebaut. Basis für diesen eindrucksvollen Sieg war eine tolle Mannschaftsleistung. Auch Neuzugang L. Frietsch konnte in seinem 1. Spiel für die Panthers zeigen, dass er eine Bereicherung und Verstärkung für die Panthers ist. Tore: A. Koinzer 8/4, H. Elies 7, L. Frietsch 5, J. Friedrich, D. Kraft je 3, J. Deck, M. Isufi je 2, M. Höwing, F. Sink je 1. Am So., 17. Febr., 17 Uhr, SG Mugg/Kupp 2 - Panthers Gaggenau, Sporthalle Kuppenheim.

2. Herren Kreisklasse A: Panthers Gaggenau 2 - HSG Murg 2 25:21 (12:8). Den besseren Start in die Partie hatten die Gäste - sie führten in der 10. Spielminute mit 2:4. Dann kamen die Panthers besser ins Rollen und konnten beim 5:5 und 6:6 jeweils wieder den Ausgleich herstellen. Mit einem 5:0-Lauf zum 11:6 schafften die Thomä-Schützlinge dann schon eine Vorentscheidung für diese Partie. Bis zum Halbzeitstand von 12:8 blieb dann der Vorsprung in etwa konstant. Auch nach dem Wechsel ließen sich die Panthers nicht mehr überraschen; über 18:12 in der 40. Min. und 23:17 in der 50. Min. wurde der Vorsprung souverän verwaltet und die Partie nach Hause geschaukelt. Tore: H. Elies 6, N. Sänger 3, J. Lorenz 3/1, M. Jüppner, P. Siegel, B. Straub je 2, P. Stangl 2/1, M. Hannowski, B. Huynh, M. Kappenberger, M. Kuppinger, D. Saum je 1. Am So., 17. Febr., 19 Uhr, SG Mugg/Kupp 3 - Panthers Gaggenau 2, Sporthalle Kuppenheim.

2. Frauen Bezirksklasse: Panthers Gaggenau 2 - TuS Helmlingen 22:28 (10:12). Gegen den Tabellenführer TuS Helmlingen konnte die 2. Frauenmannschaft in der ersten Halbzeit lange die Führung behaupten. Bis zur Halbzeitpause schafften die Gäste die erste Führung. Auch nach dem Wechsel konnten die Panthers das Spiel noch offen gestalten. Dann ließen die Kräfte nach und Helmlingen konnte die Punkte aus dem Murgtal mit nach Hause. D. Kirschke 8/3, L. Siegel 6, N. Fuhrmann 2, T. Rieger, N. Kindel, D. Laub, J. Werth je 1.

Abt. Jugend

A-Jugend

Panthers Gaggenau - SG Meißenheim/Nonnenweier 31:25 (16:14). Das Spiel war über die ganze Spielzeit ausgeglichen, wobei man zur Pause mit 2 Toren in Führung lag. Erst 4 Minuten vor Spielende konnten die Panthers dann noch einen deutlichen Heimsieg herausspielen. Tore: N. Schipper 9/1, M. Hattendorf 8, P. Stangl 5, M. F. Stahlberger 4, M. Hannowski 3, R. Radüg 2

Weitere Ergebnisse: E-Jugend, Panthers Gagg.- SG Kapp/Stein 11:5/8:7; C2-Mädchen, SG FDS/Baiers - Panthers Gagg. 2 28:28; C1-Mädchen, Panthers Gagg. - ASV Ottenhöfen 25:28; D1-Mädchen, Panthers Gagg. - SG Kapp/Stein 39:23; D2-Mädchen, Panthers Gagg. 2 - SG Kapp/Stein 2 17:14; E-Mädchen, Panthers Gagg. - SG Dornstetten 13:3/12:5.

Spiele am Wochenende: Sa., 16. Febr., Sporthalle Rotenfels C-Jugend, 14.30 Uhr Panthers Gagg. 2 - SG Otter/Großw 2; B-Mädchen, 16 Uhr Panthers Gagg. - SG Otter/Großw 2; A-Jugend, Sa., 16. Febr., 14.15 Uhr HSG Freiburg - Panthers Gagg.; C-Jugend, Sa., 16. Febr., 14.30 Uhr BSV Sinzheim - Panthers Gagg.; E-Mädchen, Sa., 16. Febr., 13.15 Uhr SG Federbach - Panthers Gagg.

Schachclub Gaggenau



Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Schwarzwaldverein

Durch den Bienwald bei Wörth am Rhein

Die Schwarzwaldverein Gaggenau wandert am So., 17. Febr., von Hagenbach nach Wörth am Rhein. Von Hagenbach wandern wir durch den Bienwald. Dabei kommen wir an keltischen Hügelgräbern und römischen Meilensteinen an der ehemaligen Römerstraße von Straßburg nach Mainz vorbei. Die Trasse ist noch gut im Gelände zu erkennen. Auf einem Pfad entlang des Heilbaches geht es dann weiter nach Wörth am Rhein. Gehzeit ca. 3 Std. Keine Steigungen. Rucksack-Vesper. Einkehr nach Ende der Wanderung vorgesehen. Gästewanderer herzlich willkommen. Treffpunkt: 8.50 Uhr am Bahnhof Gaggenau zur Fahrt mit der S8 Richtung Karlsruhe

Führung: Franz-Josef Lucke, Telefon 07225 1455.

Mittwochswanderung

Wir wandern am Mi., 20. Febr., Treffpunkt 10 Uhr an der Jahnhalde Gaggenau, über das Traischbachstadion zum Holzklügel, leichter Anstieg zum Schanzenbergsattel, dann abwärts über Krappenlochweg, Fischweier, Schloss Bad Rotenfels, weiter über Holzklügelweg zurück nach Gaggenau, Einkehr am Ende der Wanderung. Gehzeit ca. zwei Stunden. Gäste herzlich willkommen. Wanderführung: M. u. H. Wick, Telefon 07225 2708.

SG Stern Gaggenau

Sparte Volleyball: Erster Spieltag

Am 27. Januar richtete die Spielgemeinschaft SG Stern Gaggenau/TV Bischweier den ersten Spieltag im neuen Jahr zu Hause in der Schulsporthalle Bischweier aus. Sie trafen auf die Gegner vom VC Ettligen 2 sowie der SG Siemens 2. Im ersten Spiel lieferten sich die beiden gegnerischen Mannschaften ein sehr spannendes zweitstündiges 5-Satz-Spiel. Die SG Siemens 2 sicherte sich den ersten und dritten Satz und der VC Ettligen 2 somit den zweiten und vierten Satz. Im letzten Satz konnte dann schlussendlich die SG Siemens 2 das Spiel mit spannend umkämpften 17:15 Punkten für sich entscheiden. Im Anschluss traf die Spielgemeinschaft SG Stern in voller Besatzungsstärke auf den Gewinner des ersten Spiels. Bewusst über die Wichtigkeit

eines Sieges, hochmotiviert und mit sehr guter Stimmung auf dem Feld konnten wir mit einer guten Annahme und vor allem einem starken Angriff das Spiel dominieren. So machten wir kurzen Prozess und entschieden in einem 3:0 alle Sätze deutlich für uns. Im Spiel gegen den zweitplatzierten VC Ettligen 2 machte sich dann Nervosität auf unserer Spielfeldseite bemerkbar. Nachdem die ersten beiden Sätze mit 25:21 und 25:22 Punkten knapp zu Gunsten des VC Ettligen ausgingen, kämpften wir im dritten Satz vehement darum, das Blatt zu wenden. Mit 25:22 Punkten schafften wir sodann auch den Satzgewinn. Im vierten Satz wurde es dann noch einmal sehr spannend. Jedoch verloren wir am Ende mit zwei Punkten Unterschied. Somit blieb es an diesem Spieltag dann bei den drei ergatterten Tabellenpunkten.

Sparte Kegeln: 3. Spieltag im Breitensportpokal

Den bisher besten Spieltag in der neuen Runde hatte die Sparte Kegeln am 27. Jan. in Mühlhausen-Ehingen. Mit fünf erreichten Punkten verbesserte man sich um einen Platz und steht nun auf Rang 9. Trotz der guten Leistungen war allerdings noch Luft nach oben. 1.958 Kegel bedeuteten am Spieltag den 6. Platz und fünf Punkte für die Gesamtwertung. Besonders zu erwähnen ist die Leistung von Edith Cichon, die mit 525 Kegeln die zweitbeste Einzelleistung des Spieltages erbracht hat. Laut Ergebnisliste schreiben wir nun „schwarze Zahlen“, da die bisherigen unter 1.900 Kegel „grüne Zahlen“ waren. Wir hoffen, dass es so weitergeht und vielleicht sogar „rot“ wird (ab 2.000 Kegel). Weiter geht es in zwei Wochen, am 31. März in Trossingen. Diese längere Auszeit wollen wir für konzentriertes Training nutzen. Die Einzelergebnisse: Edith Cichon 525 Kegel, Niko Maretic 492 Kegel, Ulrike Sutter 472 Kegel, Michael Stojko 469 Kegel.

Sparte Dart: Mark Schier wird ungeschlagen Vereinsmeister

Die Sparte Dart veranstaltete am 6. Januar ihre sechste Vereinsmeisterschaft im Steel Dart. Durch die laufende Liga gut vorbereitet und hoch motiviert, gingen 18 Spartenmitglieder an den Start. Spielmodus war Best of Five, 501 Doppel out, Doppel K.O. Die Turnierleitung in Person von Florian Kohrt löste die Paarungen aus. Gespielt wurde auf vier Boards. Gleich von Anfang an wurde auf hohem Niveau gespielt und jeder musste sich gewaltig anstrengen, damit er nicht in den ersten Spielen in die Loser Runde rutschte. Mit jeder weiteren Runde wurden das Niveau und die Spiele besser. Die Finalisten Mark Schier und Johannes Hirth schenken sich im Finale nichts und spielten die besten Darts an diesem Turniertag. Mark, unser ewiger Zweiter, musste sich gewaltig anstrengen und gewann knapp mit 3:2 gegen Johannes. Platz drei ging an unseren Neuzugang Kevin Kraft. Den undankbaren vierten Platz belegte unser stellv. Spartenleiter Thomas Kraft.

Ski-Club Gaggenau



Skiwochenende mit dem CSO Annemasse

Der Skiclub Gaggenau fährt über das Wochenende von Fr., 22., bis Mo., 25. März, zu seinem Partnerclub nach Annemasse. Geplant sind gemeinsame Abfahrten im Gebiet von Avoriaz, Morzine und den Portes du Soleil sowie in Val d'Isère. Anmeldung und nähere Auskünfte bei Rudolf Horsch, Tel.: 07225 9168320.

Stubai Gletscher - Ski- und Snowboard-Saison Abschlussfahrt

Dieses Jahr bietet der Ski Club Gaggenau wieder ein betreutes Ski- und Snowboardwochenende für Jugendliche und junggebliebene Erwachsene von Fr., 26., bis So., 28. April, an. Als Highlight sind wir direkt auf dem Stubai Gletscher in der Dresdner Hütte auf 2.308 m untergebracht inklusive Party Stadl mit Apres Ski. Unsere Leistungen beinhaltet die An- und Abfahrt, 2,5 Tage Skipass und 2 Übernachtungen in 4 - 8 Bett-Zimmern mit Frühstück und 3 Gänge-Abendessen. Die Kosten belaufen sich für Erwachsene auf 250 Euro, Jugendliche bis 17 Jahre 194 Euro und Kinder bis 14 Jahren 181 Euro. Nichtmitglieder zahlen jeweils 35 Euro mehr. Kinder unter 16 Jahren nur in Begleitung eines Er-

ziehungsberechtigten. Abfahrt ist Freitag um 5.30 Uhr auf dem Annemasse-Platz Gaggenau. Ankunft am Sonntag ca. 22 Uhr wieder am Annemasse-Platz. Weitere Informationen sind auch unter www.sc-gaggenau.de zu finden. Anmeldung per E-Mail an: p.benkler@sc-gaggenau.de. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 Uhr bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 07225 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

TBG Meeting 2019

Auch in diesem Jahr wird es wieder heißen: "Herzlich willkommen zum alljährlichen TBG-Meeting im Murgana Bad Gaggenau". Am Sa., 16. Febr., von 8 Uhr morgens bis ca. 17 Uhr wird Abteilungsleiterin Ursula Stern mit zahlreichen Eltern als Helfer diese Veranstaltung ausrichten. Für das leibliche Wohl aller Teilnehmer und Zuschauer ist in vielfältiger Hinsicht gesorgt. Und die Stimmung im Bad wird brodeln, denn 15 Vereine werden mit 221 Aktiven in diesem Jahr rund um das Becken und natürlich auch im Becken ihr Können unter Beweis stellen. Insgesamt werden Schwimmer von zwei Schiedsgerichten bei der Zahl von 954 Starts an diesem Tag ins Wasser geschickt. Mit 190 Starts liegt Rastatt an der Spitze gefolgt von Pforzheim mit 95 und Eutingen mit 91 Starts. Das Heimteam aus Gaggenau stellt 87 Starts. Eine etwas weitere Anreise nehmen die Vereine aus Grenzach und Freudenstadt auf sich. Das Highlight des Tages werden die Staffelwettkämpfe sein, bei denen die Stimmung immer auf dem Höhepunkt ist. Hier stellt der TBG sechs, Pforzheim und Karlsruhe jeweils vier Staffeln. Ein weiteres Highlight wird das 50 Meter Freistil Finale sein, bei dem Leon Weber (TBG) und Jenny Wildersinn (TBG) die Titel nach Gaggenau holen wollen. Zuschauer, Fans, Familie aber auch Freunde sind natürlich herzlich eingeladen, diesem spannenden Wettkampf im Murgana Bad beizuwohnen. Hierzu die Info der Abteilung bitte an Badeschuhe und sommerliche Kleidung denken. An diesem Tag findet kein öffentlicher Badebetrieb statt. Die Schwimmabteilung bittet hier um Verständnis der Badegäste.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



Fußballjugend: 1. FRAMAR BAU Hallencup

Am Sa., 16. Febr., und So., 17. Febr., veranstaltet die Jugendabteilung in Zusammenarbeit mit FRAMAR BAU ein sehr gut besetztes Hallenturnier für G- bis D-Jugendmannschaften in der Traischbachhalle in Gaggenau. Das Turnier startet am Samstag um 8 Uhr mit dem G-Jugendturnier. Hierzu haben sich Mannschaften aus Muggensturm, Rastatt, Kuppenheim, Ottenau und Bad Rotenfels angemeldet. Man darf gespannt sein, wie die Kleinsten sich in der Halle präsentieren. Gegen 11.30 Uhr spielen die F2-Mannschaften. Hierzu haben sich auch überbezirkliche Mannschaften wie der FC Freiburg - Tiengen, JFV Straubenhardt und das Obere Albttal angemeldet. Nach diesem Turnier findet zum Abschluss des ersten Tages das F1-Turnier statt.

Am Sonntag startet das Turnier mit den Spielen der U10-Mannschaften, auch hier ist es der Jugendabteilung um Toni Mitrovic gelungen überbezirkliche Mannschaften einzuladen. So spielt unter anderem das Perspektivteam des KSC, Siemens Karlsruhe, FVgg Weingarten und die JFV Straubenhardt beim Turnier mit. Gegen 13.15 Uhr starten die U11-Mannschaften ins Turnier. Zu diesem Turnier hat ebenfalls der KSC zugesagt. Zum Abschluss des Sonntags spielen dann die U12-Mannschaften den Sieger aus.

Zwei Tage tollen Jugendfußball mit namhaften Teilnehmern, versprechen bestimmt spannende und tolle Spiele auf einem hohen technischen Niveau. Auch für die bezirklichen Teilnehmer bietet sich die Gelegenheit sich mit anderen Mannschaften zu messen. An beiden Tagen werden Speisen, Getränke sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Die Jugendabteilung bedankt sich schon jetzt bei allen Helfern und Eltern für die tolle Unterstützung.

Am Samstag spielt die VFB U11-Mannschaft noch bei den Hallenbezirksmeisterschaften in Bühlertal. Nachdem sich die Mannschaft souverän ohne Niederlage für das Endturnier qualifiziert hat, darf man gespannt sein wie sich die Mannschaft der beiden Trainer Z. Babic und M. Vucetic bei diesem Turnier schlägt.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Samstag, 16. Februar

19.11 Uhr, Widdischeln in Ottenau, Merkurhalle Ottenau, Veranstalter: Rätsche Bube Ottenau

Sonntag, 24. Februar

9 bis 18 Uhr, Hans-Krell-Gedächtnisturnier in Ottenau, Jakob-Scheuring-Halle, Veranstalter: Sportvereinigung Ottenau

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 20. Febr., zur Einkehr ab 12 Uhr im Restaurant "Salmen", Bad Rotenfels.

Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Mi., 20. Febr., um 11.15 Uhr an der Merkurhalle zu Fahrgemeinschaften. Einkehr um 12 Uhr im Gasthaus "Dubrovnik" in Gernsbach.

Jahrgang 1939

Am Fr., 22. Febr., treffen wir uns um 10.50 Uhr an der S-Bahn-Haltestelle Ottenau zu der Fahrt nach Pforzheim, zum Besuch vom Gasometer.

Jahrgang 1941

Am Mi., 20. Febr., treffen wir uns um 15.30 Uhr in Gaggenau an der Jahnhalle zum Spaziergang. Gegen 17 Uhr Einkehr im Restaurant "Friends/Sportgaststätte" in Gaggenau.

Bitte beachten



Um Ihre Bilder in der Gaggenauer Woche in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine Mindestauflösung von 300 dpi.

KIRCHEN OTTENAU

St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

Katholisches Pfarramt

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Freitag, 15. Februar

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

11.45 Uhr Taufe des Kindes Janosch Klaus, Ottenau

Montag, 18. Februar

15 Uhr Friedensrosenkranz

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Pfarrfasnacht St. Jodok Ottenau

Fastnacht nähert sich seinem Höhepunkt und in Ottenau erwartet die närrischen Fans noch einige Veranstaltungen. Neben dem Ottenauer Carneval Club und der Ottenauer Vereinsgemeinschaft feiert auch die Pfarrei St. Jodok jedes Jahr ihre traditionelle Pfarrfasnacht mit einem bunten närrischen Programm. Das Motto in diesem Jahr „Zu Karneval in Venedig lädt St. Jodok ein, lasst uns tanzen, singen, fröhlich sein“ verspricht farbenprächige Kostüme, jede Menge Klamauk mit Büttenreden, Tanz und Gesang im fastnachtlich geschmückten Gemeindehaus. Am So., 24. Febr., lädt die Pfarrei St. Jodok die Gäste zu einem unterhaltsamen Nachmittag mit viel Narretei und Humor ein. Neben zahlreichen Gruppen der Pfarrei, die seit einiger Zeit fleißig am Proben sind, um den Besuchern ein lustiges Narrenspektakel mit kreativen und abwechslungsreichen Beiträgen zu präsentieren, erwartet die Gäste auch einige närrische Gäste. Beginn ist um 15.11 Uhr, Saalöffnung um 14.11 Uhr. Karten gibt es bei Merkur Wash & Shop in Ottenau, Telefon 07225 72489.

Ferienlager

Komm mit uns auf eine unvergessliche Reise! Wir, die SE Jugend Ottenau, veranstalten auch in diesem Jahr wieder ein Ferienlager. Dazu möchten wir alle Kinder und Jugendlichen, die mindestens neun Jahre alt sind oder die dritte Klasse besuchen, herzlich einladen. Wir begeben uns von So., 28. Juli, bis So., 4. Aug., auf eine unvergessliche Reise um die Welt. Seid gespannt, welche Länder wir bereisen werden. Dazu werden wir im „Freizeitheim RenYou“ in 39700 Braunlage übernachten. Aufgrund der begrenzten Kapazität vor Ort ist die Teilnehmerzahl limitiert. Eine schnelle Anmeldung ist somit von Vorteil. Der Anmeldeschluss ist am So., 31. März. Weitere Informationen und die Anmeldung findet ihr unter www.lager.kath-hoss.de. Bei Fragen steht unsere Lagerleitung zur Verfügung, Chiara Fritz: 0157 89637900, chiara.fritz-seottenau@outlook.de; Philipp Quarz: 0157 89152504, philipp.quarz-seottenau@outlook.de.



VEREINE OTTENAU

DRK Ortsverein Ottenau

Spielen für Jung und Alt

Der nächste Spielenachmittag beim DRK-Ortsverein Gaggenau-Ottenau findet am So., 17. Febr., ab 14.30 bis ca. 17 Uhr statt. Es werden Brett-, Karten- und Würfelspiele angeboten. Gerne kann auch ein Lieblingsspiel mitgebracht werden. Durch regelmäßi-

ges Spielen wird die Konzentration, Kreativität und die Gedächtnisleistung gefördert. Es ist eine Brücke zum Kennenlernen anderer Menschen. Das Spiel bietet Abwechslung und entspannt. Das Treffen ist im DRK Zentrum in der Rudolf-Harbig-Straße 14 in Ottenau. Für Fragen steht Marie-Josée Mogel, unter der Telefon 07225 77616 oder Ilse Framhein, 07225 74258, zur Verfügung.

Musikverein Harmonie Ottenau

Musikproben

Donnerstag, 17.30 Uhr, Jugendkapelle. Freitag, 19.30 Uhr Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

Ottenauer Vereinsgemeinschaft

Ottenauer Fasent geht mit närrischem Schwung in die finale Runde

Am Sa., 16. Febr., laden die „Rätschebube“ um 20.11 Uhr zum „Wilddischeln“ ebenfalls in die Merkurhalle ein. Dieser etwas andere Brauchtumsabend wird sicherlich ein weiteres Highlight der Ottenauer Fasent-Aktivitäten. Erstmals seit vielen Jahren wird auch die Sportvereinigung Ottenau am Fr., 22. Febr., mit einer zünftigen Fasentfete in der Merkurhalle präsent sein. Einlass ist um 19.31 Uhr, der DJ von der Alm wird es dann ab 20.31 so richtig krachen lassen. Im katholischen Gemeindehaus St. Jodok steigt am So., 24. Febr., um 15.11 Uhr die traditionelle „Pfarrfasnacht“ der Pfarrgemeinde unter dem Motto „Karneval in Venedig“. Viele Besucher erwarten die Ottenauer Vereinsgemeinschaft (OVG) als Veranstalter, sowie der OCC und die Ottenauer Maskengruppen als Mitgestalter am „Schmutzigen Donnerstag“ um 17.33 Uhr beim traditionellen Narrenbaumsetzen vor der Merkurhalle. Der Elferrat des OCC wird unter kräftiger Mithilfe der Holzmaskengruppen, der Schützen und des OCC-Fanfanzenzuges den Narrenbaum stellen. Danach geht es in der Merkurhalle nahtlos weiter mit einer zünftigen „Fasentfete für Jung und Alt“. Unter dem Motto: „Ob kostümiert oder grad so, Hauptsach ihr seid alle do“ steigt die närrische „Schmudo-Party“ mit einem Rahmenprogramm, an welchem wiederum die inklusive Band „Inkluba“ der Murgtalwerkstätten Ottenau/Rastatt mit einem musikalisch närrischen Gruß dabei sein wird. OCC-Tanzformationen, Tanzgruppen verschiedener Vereine und Institutionen, der Musikverein Harmonie, und viele weitere bieten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Danach sorgt das bewährte Duo „Heartlights“ für Stimmung für alle Altersklassen! Der Erlös dieser OVG-Veranstaltung soll in diesem Jahr dem DRK Ottenau zur Finanzierung ihres neuen Einsatzfahrzeuges für die Notfall-Bereitschaft zur Verfügung gestellt werden. Schon aus diesem Grund wünscht sich die OVG viele, viele Besucher, die das soziale Vorhaben unterstützen. Am Tag darauf, am Fr., 1. März, stürmen die Holzmaskengruppen soziale Einrichtungen in Ottenau. Mit dem traditionellen Häuserschlempeln der vielen Ottenauer Fasentgruppen am Rosenmontag und dem morgendlichen Treffen am Fasentdienstag, ab 11 Uhr in der Merkurhalle, findet die Ottenauer Fasent mit dem bekannten „Ottenauer Umzug“, Start 13.31 Uhr an der Merkurhalle, ihren Höhepunkt. In der Merkurhalle wird, unter der Federführung der Sängervereinigung Ottenau, nach dem Umzug mit DJ Tom bis zur Fasentverbrennung am Abend ausgelassene Stimmung garantiert, ebenso bei der Feuerwehr, im Rätsch-Keller und im Gemeindehaus St. Jodok.

Rätsche-Bube Ottenau

Fasentparty Wilddischeln geht in die 4. Runde - „Der etwas andere Brauchtumsabend“

Am Sa., 16. Febr., laden die Rätsche-Bube Ottenau alle interessierten Fastnächter und Gäste zu einer bunten Party in die Merkurhalle Ottenau ein. Neben Musik und Tanz wird auch fastnachtliches Brauchtum gepflegt. Für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgt die Partyband „Q-Stall Duo“ aus Malsch, in den beiden Bars geben DJs ordentlich Gas. Showtänze und Guggenmusik runden das Programm ab. Einlass um 19.11 Uhr, Eintritt 6 Euro/Hästräger 3 Euro, Zutritt ab 18 Jahren.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

Schnurren in Ottenau mit dem „DJ von der Alm“

Am Fr., 22. Febr., öffnet die Merkurhalle in Ottenau wieder ihre Türen. Eine Faschingsparty ganz im Stil einer Après-Ski-Party ist angesagt, mittendrin feiert man zwischen Almhütten und natürlich dem Barbetrieb, der nicht fehlen darf. Freuen darf man sich auf den „DJ von der Alm“ der direkt aus St. Anton und der dortigen Party-Skiszene ins Murgtal kommt und die neusten Après-Ski-Hits im Gepäck hat. Der „DJ von der Alm“ ist mittlerweile ein Publikumsmagnet über die Landesgrenzen hinaus. Er steht für ausgelassene Stimmung und tolle Partys in Ischgl/Tirol, St. Anton und dem Wasen Stuttgart. Den Flair der Tiroler Après-Ski-Hochburgen wird man in Ottenau miterleben können. Gastgeber ist die Sportvereinigung Ottenau. Einlass ist ab 19.30 Uhr, Beginn ist um 20.31 Uhr - Karten gibt es nur an der Abendkasse.

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Spielbericht/Ergebnisse

Vorschau Badenliga, Herren: Samstag, 18 Uhr: TSV Karlsdorf I - Spvgg Ottenau I. Nach dem wichtigen Heimsieg vergangene

Woche gegen den Tabellennachbarn DJK Offenburg I tritt die 1. Tischtennismannschaft der Spvgg Ottenau am kommenden Samstag beim TSV Karlsdorf I an. Der Gastgeber rangiert derzeit mit 14:10-Punkten auf dem 5. Tabellenplatz der Herren-Badenliga. Beim 9:5-Sieg gegen die DJK Offenburg kam Neuverpflichtung Yadav Abhishek zu seinem ersten Rückrundeneinsatz und überzeugte sofort mit zwei Einzelsiegen. Trotz des Ausfalls von Tobias Walch ging man als verdienter Sieger von den heimischen Platten. Mit frischem Mut will man nun auch in Karlsdorf um Punkte spielen, wenn dies auch um einiges anspruchsvoller sein wird als in der vergangenen Woche. Die Karlsdorfer spielen mit 14:10-Punkten bislang eine gute Saison und sind somit verdienmaßen in der oberen Tabellenhälfte angesiedelt.

Ergebnisse

Badenliga, Herren: Spvgg Ottenau I - DJK Offenburg I 9:5. Wichtiger Sieg für die 1. Mannschaft im Heimspiel gegen den DJK Offenburg I, wodurch man mit dem Gegner die Plätze tauschte und jener nun den Relegationsrang innehat.

Kreisklasse A, Herren: Spvgg Ottenau V - TV Lichtental II 5:9 Unglückliche Niederlage bei einigen hart umkämpften Spielen für die 5. Mannschaft.

Kreisklasse B, Herren: TV Gernsbach IV - Spvgg Ottenau VII 9:6. Knapp an den ersten Saisonpunkten vorbei spielte die 7. Mannschaft in Gernsbach.

Landesliga, Jungen: TTF Kappel I - Spvgg Ottenau I 2:8 Klarer Sieg der 1. Jugendmannschaft in Kappel. Man behält Tabellenplatz 3.

SV Ottenau Tischtennisjugend

Trainingszeiten

Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

BAD ROTENFELS



TERMINE BAD ROTENFELS

Sonntag, 17. Februar

20 Uhr, Konzert „Duo Maximilian Mangold und Mirjam Schröder“, Pfarrkirche „St. Laurentius“, Veranstalter: Kulturring Gaggenau

Mittwoch, 20. Februar

15 bis 17.30 Uhr, Fastnacht beim Rentnerclub Bad Rotenfels, Gemeindehaus

Freitag, 22. Februar

19 Uhr, Vortrag „Heimatgeschichte Rotenfels“, Altes Rathaus Bad Rotenfels, Veranstalter: Verein für Kultur- und Heimatgeschichte Bad Rotenfels

Samstag, 23. Februar

17 Uhr, Frauenabend-Matinée in Bad Rotenfels, Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Türkischer Schul- und Elternverein

Sonntag, 24. Februar

14.30 Uhr, Kinderfasent in Bad Rotenfels, Gemeindehaus St. Laurentius Bad Rotenfels

Bitte beachten



Annahmeschluss für VEREINE ist Montag, 12 Uhr!

KIRCHEN BAD ROTENFELS

St. Laurentius



Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

www.st-laurentius-gaggenau.de

www.katholische-kirche-gaggenau

Freitag, 15. Februar

18.30 Uhr Wortgottesdienst, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft

Sonntag, 17. Februar

18 Uhr Konzert mit dem Duo Maximilian Mangold, Gitarre und Mirjam Schröder, Harfe

Montag, 18. Februar

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 19. Februar

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 20. Februar

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

Rentnerclub St. Laurentius

Am Mi., 20. Febr., 14.01 Uhr feiern wir im Gemeindezentrum Faschnacht.

Ein Fest der Liebe und Freundschaft

Wortgottesdienst am Fr., 15. Febr., um 18.30 Uhr in St.Laurentius, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft. Ein Fest der Liebe und Freundschaft - Gedanken zum Valentinstag.

VEREINE BAD ROTENFELS

Förderverein FV Bad Rotenfels

Einladung zur diesjährigen Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung des Förderverein FV Bad Rotenfels findet am Di., 19. März, im großen Saal des Clubhauses statt. Alle Mitglieder treffen sich um 19.30 Uhr.

Anträge zur Tagesordnung können bis Mi., 13. März, beim ersten Vorsitzenden Karl-Josef Leibeingebracht werden. Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des Vorstandes; 2. Bericht der Hauptkassiererin; 3. Bericht der Kassenprüfer; 4. Entlastung der Hauptkassiererin; 5. Entlastung der Gesamtverwaltung; 6. Neuwahlen; 7. Verschiedenes. Es lädt ein die Verwaltung des Fördervereins FV Bad Rotenfels.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetstermine

Do., 14. Febr., 19.30 - 21 Uhr LGT (Lehrer- & Erziehergebet) Für alle, die in pädagogischen Bereichen tätig sind. Gebet, Impuls, Ermutigung. Fr., 15. Febr., 19.30 - 21 Uhr Mitgliederversammlung. Mo., 18. Febr., 7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird: Gebet wirkt. Ein ganz anderer Einstieg in deinen Tag. Deine ganz persönliche Herausforderung am Morgen. Musik, Gebet, Input - Du bist nicht allein. Di., 19. Febr., 7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird; 19 - 21 Uhr Kerngebetsgruppe. Das Herz des Gebetshauses. Ort: Helge Rieger Wiesenweg 29, Gaggenau. (Nur Vereinsmitglieder und Unterstützer). Mi., 20. Febr., 7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird. Do., 21. Febr., 7 - 7.30 Uhr LGT (Lehrer- & Erziehergebet) Für alle, die in pädagogischen Bereichen tätig sind. Gebet, Impuls, Ermutigung. Weitere Infos unter Telefon 07225 770576 oder E-Mail: www.gebetshaus-bad-rotenfels.de

Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

Chorproben

Am Di., 19. Febr., ist um 19 Uhr Chorprobe im Bürgersaal im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Thomas Hegmann wieder im Amt bestätigt

Gewohnt zügig und harmonisch verlief die Jahreshauptversammlung des Harmonika-Spielrings Bad Rotenfels. Der 1. Vorsitzende Thomas Hegmann berichtete über die Aktivitäten im Jahr 2018, darunter der Flammkuchenstand beim Ostermarkt und das jährliche Gartenfest. Abschließend würdigte Thomas Hegmann die Dirigentenarbeit von Siegfried Bleichner und das Seniorenorchester, welches aufgrund „fehlendem Nachwuchs“ nicht mehr spielfähig ist. Positiv in die Zukunft blickt der Verein in Bezug auf den Nachwuchs. Es werden derzeit 17 Schüler an Melodica und Akkordeon von Christiane Gerstner ausgebildet. Die Spielgruppe Charivari unter der Leitung von Gudrun Rademacher absolvierte zwei Auftritte im vergangenen Jahr. Der 3. Vorsitzende Lars Gerstner berichtete von den Auftritten des 1. Orchesters. Dazu zählten u.a. Auftritte beim Pfarrfest, im Kurpark Bad Rotenfels sowie ein musikalischer Frühschoppen im Oskar-Scherrer-Haus. Der 1. Vorstand Thomas Hegmann wurde in geheimer Wahl in seinem Amt bestätigt. Als neues 3. Vorstandsmitglied wurde Petra Nebenführ von der Spielerversammlung gewählt und von den Anwesenden bestätigt. Kassier Edgar Bastian sowie die Beiräte Andreas Unser und Heinz Adolph wurden ebenfalls einstimmig wiedergewählt. Der ehe-

malige 3. Vorstand Lars Gerstner steht der Verwaltung weiterhin als Beirat zur Verfügung. Auch Kassenprüferin Heike Unser wurde im Amt bestätigt. Zahlreiche Mitglieder konnten für ihre langjährige Treue und ihr Engagement geehrt werden. Manfred Kappler, Landespräsident des DHV, konnte Heinz Adolph (5 Jahre aktiv), Peter Nebenführ (10 Jahre aktiv), Bernd Maisch (20 Jahre aktiv) und Thomas Hegmann für 50 Jahre aktive Tätigkeit auszeichnen. Thomas Hegmann durfte die folgenden Mitglieder im Namen des HSR für langjährige Vereinstätigkeit ehren: Peter Nebenführ (15 Jahre aktiv), Edmund Biesinger, Hans-Peter Hecker, Otto Knapp, Nicole Maisch, Andreas Neumayer, Helga Rieger, Dieter Roth, Carmelo Verga und Rudi Weber (je 25 Jahre passiv), Michaela Verga für 40 und Ewald Rieger für 50 Jahre passive Mitgliedschaft. Auf 50 Jahre aktive Mitgliedschaft kann Thomas Hegmann selbst zurückblicken. Zum Schluss der Versammlung wies Thomas Hegmann auf den HSR-Flammkuchen-Stand beim Ostermarkt am So., 31. März, hin. Auch beim Kurparkfest beteiligt sich der HSR wieder mit einem Stand. Statt des jährlichen Gartenfestes veranstaltet der Verein in diesem Jahr am Sa., 19. und So., 20. Okt. ein Fest mit abwechslungsreichem Programm in der Festhalle Bad Rotenfels.



Bei der Jahreshauptversammlung wurden zahlreiche Mitglieder geehrt. Foto: Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

Musikverein Bad Rotenfels

Mitspieler und Dirigent/-in gesucht

Zur Verstärkung seines Gesamtorchesters sucht der Musikverein Bad Rotenfels unter der Leitung seines Dirigenten Milen Haralambov nach Holz- und Blechbläser/-innen, die Freude am gemeinschaftlichen und abwechslungsreichen Musizieren haben. Interessierte Musiker/-innen sind herzlich eingeladen, zum Schnuppern oder einfach nur Zuhören bei einer der nächsten Proben zu erscheinen. Die Proben finden immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim (Alte Schule Bad Rotenfels) statt. Zudem möchte der Verein für seine jüngsten Blasmusiker ein neues Vororchester gründen und sucht hierfür einen Dirigenten/-in mit Spaß an der Musik und Erfahrung im Umgang mit Kindern. Bei Interesse und für weitere Informationen senden Sie bitte eine Nachricht an: vorstand@musikverein-bad-rotenfels.de

Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

Neuer Termin für "Ein Tag für Bad Rotenfels"

Aus organisatorischen Gründen musste der erste Termin leider abgesagt werden. Jetzt starten wir am Sa., 23. Febr., um 9 Uhr wie angekündigt auf dem Friedhof in Bad Rotenfels. Nach den Arbeiten am Vorplatz durch die Stadt Gaggenau, werden wir dort, wo bei der letzten Aktion gerodet wurde, neue Pflanzen setzen. Alle Helfer sind herzlich willkommen.

Schützenverein Bad Rotenfels



Einladung zur Generalversammlung

Zu der diesjährigen Generalversammlung des Schützenvereins, die am Do., 21. Febr., Beginn 19 Uhr im Schützenhaus Rotenfels, Karlstraße stattfindet, sind alle Mitglieder und Freunde recht herzlich eingeladen. Anträge für die Generalversammlung sind bitte schriftlich, vor Versammlungsbeginn, beim den 1. Vorsitzenden Torsten Höink oder Robert Borbelj einzureichen. Die Tagesordnung hängt im Schützenverein aus. Am Sa., 16. März, findet um 18 Uhr ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder in der katholischen Kirche St. Laurentius statt.

Turnerbund Bad Rotenfels

SONNTAGSTBRäume

Der Turnerbund Bad Rotenfels öffnet euch Kindern, euren Familien und euren Freunden die Hallentüren für die SonntagsTBRäume. Am Sonntag von 14 bis 15.30 Uhr steht die Sporthalle der Eichelbergschule in Rotenfels (Eingang katholischer Kindergarten) für Familien mit Kindern von 3 bis 6 Jahren zur Verfügung. Thema ist ein Besuch im Zoo. Bequeme Kleidung für Eltern und Kinder wird empfohlen. Da die Halle nicht mit Straßenschuhen betreten werden sollte, bittet die Turnabteilung darum Sportschuhe, Schläppchen o.ä. mit zu bringen. Die Teilnahme ist kostenlos und benötigt keine Mitgliedschaft. Informationen bei der TBR Geschäftsstelle, Telefon 07225 985449.

FREIOLSHEIM



TERMINE FREIOLSHEIM

Sammelbestellung des Obst- und Gartenbauvereins

Jetzt ist die richtige Zeit um Gemüse-, Kräuter- und Blumensamen für die anstehende Gartensaison zu bestellen. Der OGV führt Mitte Februar eine Sammelbestellung von Samen aus biologischem Anbau (Dreschflegel Bio-Saatgut) durch. Interessenten, egal ob Mitglied oder Garten-Neueinsteiger, können weitere Informationen bei Dorothee Werner, Telefon 07204-294, oder Alexander Keck, Telefon 07204 9479974, erhalten.

Kartenverkauf zum Weißen Fest am 6. Juli

Am Sa., 23. Febr., beginnen wir mit dem Verkauf der Eintrittskarten und an jedem Samstag im März und April von 11 bis 12 Uhr im Rathaus in Freiolsheim (Erwachsene 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre 1 Euro). Weiterhin sind Kartenbestellungen unter der E-Mail: weissesfestfreiolsheim@gmx.de möglich. In einer Bestätigung werden Ihnen die Kartennummern mitgeteilt, diese können dann auch an den Verkaufsterminen im Rathaus bezahlt und abgeholt werden.

KIRCHEN FREIOLSHEIM

Maria Hilf



Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 15. Februar

9 Uhr Beichtgelegenheit

9 Uhr Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen zu Ehren der Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

Sonntag, 17. Februar

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

14 Uhr Taufe

Dienstag, 19. Februar

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"

Mittwoch, 20. Februar

19 Uhr eucharistische Anbetung

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922, Landstraße 43/Haus Kast

TERMINE HÖRDEN

Donnerstag, 14. Februar

19 Uhr, Schnurren des Turnvereins Hörden, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Turnverein Hörden

Samstag, 16. Februar

19.59 Uhr, Schmalzlocher Fasentparty, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden

Sonntag, 17. Februar

14 Uhr, Kindermaskenball in Hörden, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden

Donnerstag, 21. Februar

19 Uhr, Schnurren der Freiwilligen Feuerwehr Hörden, Flößerhalle Hörden, Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Gaggenau, Abteilung Hörden

KIRCHEN HÖRDEN

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 17. Februar

9 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 20. Februar

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Die Proben des Fanfarenzuges finden mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes montags in der Sporthalle der Grundschule Hörden: Lucky Girls (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahren) 18.30 bis 20 Uhr. Infos unter Telefon 07224 1600, www.fanfarenzug-horden.de, E-Mail: hallo@fanfarenzug-horden.de



"Ein Stück unseres Weges - immer begleitet", unter diesem Motto begeisterte der Junge Chor Hörden am 9. Dezember die Zuhörer in der vollbesetzten katholischen Kirche. Bei freiem Eintritt konnte man sanften Tönen aber auch kräftigem Chorgesang und traumhafter Klarviertmusik lauschen. Dass die Zuhörer durchweg begeistert waren zeigte auch der Blick in die Spendenkasse. Eine beeindruckende Summe von 1.200 Euro kamen zusammen. Vertreterinnen des Chores überreichten diese vergangene Woche - wie bereits im Konzert angekündigt - an die Hospizgruppe Gaggenau. Herr Walterspacher und Frau Hesse von der Hospizgruppe nahmen die Spende entgegen. Herr Walterspacher berichtete kurz über die Arbeit der Hospizgruppe und informierte darüber, dass der Verein momentan auf der Suche nach weiteren ehrenamtlichen Helfern ist die sie in Ihrer Arbeit unterstützen wollen.

Foto: Junger Chor Hörden

FV Hörden



Schnurren im Clubhaus

"Fasent wie damals" so das Motto beim Schnurren des FV Hörden am Do., 21. Febr., im Clubhaus auf der Essel bei freiem Eintritt. Im urigen, närrischen Ambiente sorgt Alleinunterhalter Heiko mit Stimmungs- und Tanzmusik für bestes Faschingsfeeling. Das fasnachtlich geschmückte Clubhaus bietet hier das ideale Flair für einen geselligen und humorvollen Abend. Für das leibliche Wohl der Närrinnen und Narren wird wieder in gewohnt guter Weise gesorgt sein. So gibt es wieder beste badische Braukunst vom Fass, ein Weinstand ist vorhanden, und auch ein Barbetrieb läuft. Auch für den kleinen Hunger zwischendurch werden den Gästen wieder diverse Speisen angeboten. Der FVH freut sich auf die närrischen Besucher aus dem Flöberdorf und Umgebung. Beginn der Veranstaltung: 19 Uhr, Eintritt ab 18 Jahre.

Rentnerclub Hörden

Schmalzlocher Rentnerfasent

"Leinen los - Narren an Bord!" heißt es auch beim Rentnerclub Hörden am Mo., 18. Febr. Der "Seniordampfer" legt um 14.31 Uhr im Bernhardusheim ab. Das Schiff bietet "all-inclusive" an. Mit kulinarischen Leckerbissen von der Bord-Kombüse, Drinks von der "Rentnerbar", Live-Musik zum Mitschunkeln und Mitsingen sowie eine abwechslungsreiche Unterhaltungsshow mit königlicher Unterstützung ist alles enthalten. Buchen können Sie diese "Kreuzfahrt" vor Ort. Einfach vorbeikommen, einchecken und sich von der Stimmung an Bord anstecken lassen - es wäre wünschenswert, die Kleidung dem Anlass entsprechend zu wählen - sonstige Vorschriften gibt es nicht. Auf geht's - der Vergnügungsdampfer wartet auf Sie.

TV Hörden



Trainingsangebote

Montag: Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr, Kleinkinderturnen: 16 bis 17.15 Uhr, Mädchen: Just-for-fun: 17 bis 18.30 Uhr, Jungenturnen: 18.30 bis 20 Uhr, Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr, Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr. **Dienstag:** Aqua-Fitness: (Reha Gernsbach) 17.45 bis 18.45 Uhr. **Mittwoch:** Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr, Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr, Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr, Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr, Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr, Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr. **Donnerstag:** Pilates: 9.30 bis 11 Uhr. **Freitag:** Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr, Step and Style: 18 bis 19 Uhr. **Fitnessraum im Turnerheim:** Dienstags und Donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr, Mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr. Weitere Infos unter: www.tv-hoerden.de

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fahrtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Franz Kowaschik

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 1324, Otto-Hirth-Straße 18

TERMINE MICHELBACH

Sonntag, 17. Februar

14.31 Uhr, Kinderfasent in Michelbach, Wiesenthalhalle Michelbach, Veranstalter: Fasentverein „Die Schäger“ Michelbach

Freitag, 22. Februar

13 Uhr, Winterwandertag Michelbach, Treffpunkt am Lindenplatz, Veranstalter: RundwegFreunde Michelbach
19.31 Uhr, 1. Kampagnensitzung in Michelbach, Wiesenthalhalle Michelbach, Veranstalter: Fasentverein „Die Schäger“ Michelbach

Samstag, 23. Februar

18.11 Uhr, 2. Kampagnensitzung in Michelbach, Wiesenthalhalle Michelbach, Veranstalter: Fasentverein „Die Schäger“ Michelbach, ausverkauft

Jahrgang 1932/33

Am So., 17. Febr., treffen wir uns um 12 Uhr im Naturfreundehaus Michelbach. Partner willkommen.



Jahrgang 1938

Wir treffen uns am Mi., 20. Febr., 17 Uhr, im Heimatmuseum. Partner sind wie immer willkommen.

Freizeitclub Ranch

Schlempeln am Mo., 4. März, ab 13 Uhr. Treffpunkt: "Bastian".

KIRCHEN MICHELBACH**St. Michael**

Katholisches Pfarramt Michelbach
www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 17. Februar

10 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

Montag, 18. Februar

7.50 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 20. Februar

18 Uhr Rosenkranzgebet

VEREINE MICHELBACH**Fasentverein - Die Schäger****Kinderfasent**

Zur diesjährigen Kinderfasent sind wieder alle kleinen und großen Narren eingeladen. Los geht es am So., 17. Febr., um 14.31 Uhr in der Wiesentalhalle in Michelbach. Für Verpflegung ist wie immer gesorgt.

Heimatverein Michelbach**Stubenabend**

Dem Orgateam ist es wieder gelungen, für den Stubenabend am Fr., 1. März, um 19 Uhr in der Heimatstube aus einer bekannten und führenden Firmenbranche eine Referentin zu gewinnen - Marisa Zeltmann, Marketingleiterin von der Firma The KATZ Group aus Weisenbach. Sie wird über die Anfänge im 18. Jahrhundert referieren. Zudem sind die Werte des Unternehmens und welche Rolle die Nachhaltigkeit in der Branche spielt wesentliche Elemente des Vortrages, der unterlegt wird, mit aktuellen Bildern aus der Firma. Weitere Infos zum Stubenabend bei dem 1. Vors. Jochen Küx, Tel.: 07225 77361 sowie auf der Homepage www.heimatverein-michelbach.de



Marisa Zeltmann referiert beim Stubenabend. Foto: Heimatverein Michelbach

Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung findet am Fr., 8. März, um 19 Uhr im Gasthof „Engel“ statt. Neben Rückblick und Vorausschau stehen auch Wahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Wir bitten um eine rege Teilnahme. Themenvorschläge bitte bis 7. März beim Vorsitzenden Jochen Küx, Albert-Schweitzer-Str. 11, Gaggenau-Michelbach, schriftlich einreichen. Weitere Informationen sind auch zu finden unter: www.Heimatverein-Michelbach.de

Kath. Kirchenchor St. Michael**Gastsänger/-innen gesucht**

Bereits am 6. Februar traf sich der Kirchenchor St. Michael zur alljährlichen Jahreshauptversammlung im Gasthaus "Bernstein" in Michelbach. Nach Begrüßung und Totenehrung gab die Vorständin Monja Holfelder das Wort an die Schriftführerin Simone Müller. Sie verlas den Jahresrückblick 2018, wie schon gewohnt in Reimform. Der Chor kann auf ein ereignisreiches Jahr mit 44 Singstunden und 7 Auftritten zurückblicken. Dem Jahresrückblick folgte der ausführliche Kassenbericht der ersten

Kassiererin Ute Bastian. Die Kassenprüfer Juliana Gultom und Johannes Kraft betonten die ordentliche Kassenführung und baten um Entlastung der Kassiererin.

Diese und die Entlastungen der Gesamtverwaltung wurde gerne vom stellvertretenden Ortsvorsteher Jürgen Schäfer übernommen.

Obwohl Wahlen erst im nächsten Jahr vorgesehen waren, musste der Kirchenchor einen neuen stellvertretenden Schriftführer bestimmen, da Renate Götz-Galesky ihr Amt -aus gesundheitlichen Gründen- nach einem Jahr niederlegte. Zur Wahl stand der aktive Bass-Sänger Wilfried Gieseking, welcher nach Abstimmung auch einstimmig gewählt wurde.

Im Anschluss durfte die zweite Vorsitzende, Nicole Büchler, langjährige Sängerinnen und Sänger mit einer Anerkennung bzw. Ehrung auszeichnen. Margareta Anselm durfte für 40 Jahre aktives Singen im Kirchenchor eine Urkunde der Erzdiözese Freiburg entgegennehmen. Anerkennungsurkunden erhielten an diesem Abend: Hildegard Frietsch (abwesend) und Horst Gerigk für jeweils 10 Jahre Kirchenchor-Zugehörigkeit sowie Renate Götz-Galesky, Monja Holfelder und Simone Müller für jeweils 15 Jahre aktives Singen im Kirchenchor St. Michael.

Auch die regelmäßige Teilnahme an den Singstunden bleibt beim Kirchenchor St. Michael nicht unbelohnt! Sechs Sängerinnen und Sänger hatten es geschafft weniger als 3x die Singstunde zu versäumen und erhielten ein kleines Präsent. Zum Abschluss gab Frau Holfelder noch einen kleinen Ausblick auf das noch junge Jahr 2019. Der Kirchenchor wird sich, neben den kirchlichen Auftritten, am 5. Juli im Josef-Treff in Gaggenau präsentieren. Nachdem im letzten Jahr der Waffel- und Sommerschorverkauf sehr gut ankam, möchte der Chor den Josef-Treff auch 2019 nutzen und freut sich jetzt schon auf viele Besucher! Besonders hob Frau Holfelder das 250-jährige Kirchen-Jubiläum hervor, welches in Michelbach 2019 gefeiert wird. Hierzu hat sich der Chor die wunderschöne, modern gehaltene Spiritual-Messe von Michael Schmoll vorgenommen. Für den Kirchenchor stellt dies eine besondere Herausforderung dar, denn auch der Kirchenchor St. Michael ist, wie viele Chöre, vom Aussterben bedroht. Der Altersdurchschnitt geht stetig nach oben und neue Stimmen fehlen. Aufwendige Messen und 4-stimmige Lieder werden mit weniger Sängerinnen- und Sängern auch immer schwerer einzustudieren.

Der Kirchenchor wünscht sich -gerade für das Patrozinium und die geplante neue Messe- Gastsänger, welche sich vorstellen können, den Chor (egal welche Stimmlage) hierbei zu unterstützen. Das Patrozinium wird am 29. September in der Pfarrkirche St. Michael stattfinden. Interessierte Gastsänger- und -sängerinnen dürfen sehr gerne einfach mal zum "Schnuppern" in die Singstunde kommen. Der Kirchenchor probt immer dienstags um 19:30 Uhr im Schwesternhaussaal in Michelbach (neben der Pfarrkirche). Weitere Informationen gibt es bei der ersten Vorsitzenden Monja Holfelder unter Telefon 07225 985261 oder unter kirchenchor.st.michael@gmail.com.



V.l.: Nicole Büchler (2. Vorsitzende), Horst Gerigk (Anerkennung für 10 Jahre), Simone Müller (Anerkennung für 15 Jahre), Margareta Anselm (Ehrung für 40 Jahre), Monja Holfelder (Anerkennung für 15 Jahre) und Renate Götz-Galesky (Anerkennung für 15 Jahre). Auf dem Foto fehlt Hildegard Frietsch (Anerkennung für 10 Jahre).

Foto: Kath. Kirchenchor Michelbach

Musikverein Michelbach

Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist - neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen - auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/Percussion. Bei Interesse zur musikalischen Ausbildung hilft Holger Nufer unter Mobil 0176 10542293 gerne weiter. Ebenso sind natürlich auch Musikerinnen und Musiker willkommen, welche auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist herzlich zum Besuch einer der Musikproben (i. d. R. freitags ab 19.30 Uhr in der Wiesentalhalle Michelbach) eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Telefon 0157 88556440.

MSC Bernstein Michelbach



Stabwechsel im Jubiläumsjahr

Am 2. Februar fand im Naturfreundehaus Michelbach die Generalversammlung des MSC Bernstein statt. Bereits vor zwei Jahren hatte der 1. Vorstand Michael Kraft seinen Rückzug aus der Vorstandschaft angekündigt. Nach 40 Jahren Verwaltung, davon 22 Jahre 1. Vorstand ist es Zeit für einen Stabwechsel.

Der neu gewählte 2. Vorstand Michael Weber verabschiedete Michael Kraft. Er ließ noch einmal die letzten 40 Jahre Revue passieren und würdigte seinen unermüdlichen Einsatz. Michael Kraft wird weiterhin im Organisationsteam der BADEN-CLASSIC aktiv sein. Verabschiedet wurde auch Peter Lang. Seit vielen Jahren ist er Beisitzer und auch verantwortlich für die Homepage der BADEN-CLASSIC-Seite. Nachgerückt sind Saskia Merkel und Jonas Rieger. Die neu gewählte Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorstand Raphael Kraft, 2. Vorstand Michael Weber, Sportleiter Michael Pospiech, Schriftführer Mike Bender, Kassier Dirk Kaufmann, Beisitzer: Saskia Merkel, Rudolf Hirth, Klaus Schwarz und Jonas Rieger. 2019 feiert der MSC Bernstein Michelbach sein 50-jähriges Jubiläum. Nun kann die nächste Generation die BADEN-CLASSIC und den MSC in die Zukunft führen. Der neu gewählte Vorstand Raphael Kraft und der Sportleiter Michael Pospiech ehrten die Sieger der Clubmeisterschaft 2018. Gewonnen hat Michael Pospiech vor Martin Bittmann und Michael Kraft. Damenmeister wurde Monika Kraft.



Bei der Generalversammlung gab es einen Stabwechsel im Verein.
Foto: MSC Bernstein

Naturfreunde Michelbach

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 07225 9859711.

Naturfreundehaus

Öffnungszeiten freitags ab 16 Uhr und sonntags ab 11 Uhr. Weitere Infos unter www.muellersgrosserwald.de, Telefon 07225 2230 oder 07222 7838027.

SV Michelbach, Abt. Fußball



Vereinsinformationen

Sa., 16. Febr., um 15.30 Uhr Testspiel in Obersasbach. Sa., 23. Febr., um 14.30 Uhr Testspiel in Vimbuch. Mi., 27. Febr., um 18.30 Uhr Testspiel in Staufenberg. Fr., 1. März, um 18.30 Uhr närrisches Training. Sa., 2. März, um 20.30 Uhr Faschingsparty in der XXL Sportgaststätte mit der Gruppe HandtaschenFOURmat. Mi., 6. März, Testspiel beim VfB Gaggenau. Sa., 9. März, um 11 Uhr offenes Skatturnier in der XXL Sportgaststätte. Fr., 15. März, um 20 Uhr Generalversammlung. So., 17. März, um 15 Uhr Rundenspiel daheim gegen Niederbühl/ Donau.

12. offenes Skatturnier in Michelbach

Am Sa., 9. März, veranstaltet der SV Michelbach in Zusammenarbeit mit Eugen Weber ein weiteres offenes Skatturnier in der Sportgaststätte Michelbach. Spielbeginn ist um 11 Uhr, Treffpunkt der Spieler ist um 10.30 Uhr. Gespielt wird Listenskat mit zwei Serien nach den deutschen Skatregeln. Für die Vereinswertung können alle Vereinsmitglieder der Michelbacher Vereine teilnehmen. Jeder Verein darf beliebig viele Spieler anmelden. Es gibt eine Mannschaftswertung (1 Mannschaft mit 4 Spieler) sowie eine Einzelwertung, d. h. auch Vereine welche keine komplette Mannschaft oder keine 2, 3, ... komplette Mannschaften stellen können, dürfen auch Einzelspieler melden. Für die offene Wertung können sich Mannschaften (4 Personen) sowie Einzelspieler anmelden. Die Startgebühr beträgt 5 Euro/Spieler. Es müssen die Namen der Teilnehmer gemeldet werden. Anmeldungen an: Daniel Herm, Klosterstr. 1, Gaggenau, Telefon: 0174 2078556 oder am Turniertag um 10.30 Uhr. Die Startgelder, einen Wanderpokal sowie schöne Sachpreise werden als Preise ausgespielt. Die Siegerehrung findet gegen 16.30 Uhr statt. Fans, Zuschauer sowie alle Vereinsmitglieder der örtlichen Vereine sind recht herzlich eingeladen am Turniertag vorbeizuschauen sowie zum gemütlichen Beisammensein und Siegerehrung nach Turnierende. Eine zahlreiche Teilnahme wäre wünschenswert. Ausführliche Infos online unter: www.sv-michelbach.de

TV Michelbach



Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer samstags um 15 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stöber, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Telefon 07225 78184.

Einladung zur Generalversammlung

Der TV Michelbach lädt seine Mitglieder am Sa., 9. März, um 19.30 Uhr zur Generalversammlung in die XXL-Sportgaststätte Michelbach ein. Anregungen und/oder Vorschläge zu den Tagesordnungspunkten bitte bis 14 Tage vorher an den Vorstand. Gäste sind herzlich willkommen. Tagesordnung: Jahresbericht des Vorsitzenden; Bericht der Schriftführerin; Jahresbericht der Kassiererin; Bericht der Kassenprüfer; Entlastung der Kassiererin; Jahresbericht der Übungsleiter; Entlastung der Verwaltung; Neuwahlen, Wiederwahlen; Überprüfung der Kostendeckung; Ehrungen Vereinsmitglieder; Verschiedenes.

E-Mail für Ihre Textbeiträge



text-gaggenau@nussbaum-medien.de

SONSTIGES MICHELBACH

Winterwandertag der RundwegFreunde Michelbach

Der 11. Winterwandertag der Michelbacher RundwegFreunde steht unter ihrem bewährten Motto „Aus Freude pur an heimatlicher Flur“. Treffpunkt ist am Fr., 22. Febr., 12.45 Uhr, am Lindenplatz in Michelbach. Wir starten mit dem Linienbus um 13.05 Uhr und fahren bis zur Haltestelle, Friedhof Moosbronn. Von dort aus führt die Wanderung mit Harald Wolf über den Mahlberg zurück nach Michelbach. Verbunden damit sind geschichtliche Erklärungen zu besonderen Standorten. Die Wanderung erfolgt zum Teil auf schmalen, steinigen Pfaden und ist etwa zehn Kilometer lang. Die reine Wanderzeit beträgt zirka drei Stunden. Nach etwas mehr als der Hälfte der Strecke ist eine Rast geplant, bei der für die Teilnehmer eine besondere Überraschung vorgesehen ist. Danach geht es talabwärts ins Fachwerkdorf Michelbach mit einem gemütlichen Abschluss in der Gaststätte XXL Murgtalblick ab etwa 17 Uhr, erläutert Manfred Vogt das Vorhaben. Die Tour kann nur mit einer begrenzten Teilnehmerzahl durchgeführt werden. Anmeldungen bitte bis Mo., 18. Febr., wenn nicht vorher bereits ausgebucht, bei Man-



Die RundwegFreunde Michelbach haben stets ein Auge für die Schönheiten ihres Fachwerkdorfs. Foto: Roland Bittmann

fred Vogt, Telefon 07225 1688 oder per Mail an ms.vogt@t-online.de. Kostenfaktor für die Busfahrt: zwei Euro. Entsprechende Wanderkleidung und gutes Schuhwerk werden empfohlen, Getränke sollten mitgeführt werden. Ein Parkplatz befindet sich an der Wiesentalhalle (fünf Minuten Fußweg bis zum Lindenplatz). Weitere Infos unter: www.rundwegfreunde-michelbach.de

RundwegFreunde Michelbach machen den Blick frei

Trotz strömenden Regens war der harte Kern der RundwegFreunde wieder im Einsatz am Michelbacher Rundweg im Bereich des Lärchenwegs. Nach Rücksprache mit dem Liegenschaftsamt der Stadt, Forstrevier und dem Besitzer des Grundstückes wurde die 2018 begonnene Rodung fortgesetzt. Mit dem infolgedessen geschaffenen Sichtfenster ist der Blick ins Dorf und zum Kirchturm wieder frei. Auf der oberen Wegfläche wurde der Platz für eine Sitzbank erstellt. Jetzt haben die vielen Wanderer eine weitere Ruhezone. Der nächste Treff der RundwegFreunde ist am Do., 7. März, 10 Uhr, am Bauwagen in der Albert-Schweitzer-Straße. Zusätzliche Helfer sind herzlich willkommen. Rückfragen an Sigges Götz, Telefon 07225 988059, weitere Infos unter www.rundwegfreunde-michelbach.de



Diesmal führten die RundwegFreunde Rodungsarbeiten aus.

Foto: Roland Bittmann

OBERWEIER

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr

Telefon: 07222 47034, Ortsstraße 54

TERMINE OBERWEIER

Offener Dorftreff

für Groß und Klein im "WinterCafe", Gemeindezentrum Oberweier am Mi., 20. Febr., von 15 bis 18 Uhr.

KJG-Kinderfasching

Bist du in der 1. bis 4. Klasse und hast Lust, mit uns zusammen Fasching zu feiern? Dann komm zum Kinderfasching am Mi., 20. Febr. Mit lustigen Spielen feiern wir in den Räumen der KJG im Gemeindehaus von 16.30 bis 17.45 Uhr. Außerdem werden wir die tollste Verkleidung mit einem Preis belohnen, also lasst euch etwas einfallen und verkleidet euch. Bitte bringt auch etwas Geld mit, da wir Brezeln und Getränke zum Verkauf anbieten. Sagt es auch euren Freunden und Freundinnen weiter.

Faschingsparty der KJG

Hast du Lust auf eine Faschingsparty mit deinen Freunden?

Dann komme am Mi., 20. Febr., von 18 bis 19.30 Uhr in die KJG-Räume im Gemeindehaus in Oberweier. Einlass ist ab der 5. Klasse, Dresscode: Faschingskostüm. Zu jeder Party gehören coole Getränke und die passenden Snacks, packt euch deshalb auch ein bisschen Geld ein.

KIRCHEN OBERWEIER

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier, www.vorderes-murgtal.de

Samstag, 16. Februar

17 Uhr Gemeindegottesdienst, Rauental

18 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

Sonntag, 17. Februar

9 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Oberweier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Kuppenheim, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

Dienstag, 19. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Termin für Seelenamt, **Oberweier**



KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Familientag "Barmherzigkeit in der Familie"

heißt das Thema, unter dem das Katholische Dekanat am Sa., 16. März, zu einem Tag für Familien von 10 bis 18 Uhr im Gemeindezentrum in Muggensturm, Karlstraße 18, einlädt. Es findet ein buntes und abwechslungsreiches Programm zum Wohlfühlen und Spielen, zum Austausch und Genießen für die ganze Familie mit Kinderprogramm, gemeinsamem Essen und einem Workshop für Eltern statt. Der Workshop steht unter dem Thema: „Barmherzigkeit in der Familie: Wie gelingen Beziehungen?“ Es sind alle eingeladen, die sich als Familie verstehen, kleine und große Familien oder Alleinerziehende sowie Familien mit Kindern ohne Altersbegrenzung. Der Tag wird gestaltet durch Ehrenamtliche und Hauptamtliche aus den Seelsorgeeinheiten des Dekanats und der Ehe- und Familienberatungsstelle Baden-Baden. Für die Teilnehmenden ist der Tag kostenfrei. Um eine Anmeldung bis Fr., 1. März, über die Homepage des Dekanats wird gebeten: www.dekanat-rastatt.de/familientag. Info und Anmeldung sind ebenso möglich unter Telefon 07222 7866912.

Getauft und (noch) nicht gefirmt?

Ein Angebot für Erwachsene, die gefirmt werden möchten

Wer als Erwachsener dieses Angebot des katholischen Dekanats wahrnehmen möchte, ist herzlich zu einem Seminar in Form von vier Vorbereitungsabenden eingeladen. Diese Abende werden am Di., 12. März, Do., 21. März, Do., 28. März, Do., 4. Apr., jeweils im Gemeindezentrum Zwölf Apostel, Rötterbergstraße 14 a in 76437 Rastatt, durchgeführt. Das Sakrament der Firmung wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Seminars in einem Gottesdienst am So., 7. Apr., um 11 Uhr in der Zwölf Apostel Kirche in Rastatt gespendet. Eine Anmeldung ist bis Fr., 1. März, im Dekanat Rastatt erforderlich. Für Rückfragen und Anmeldung steht Ihnen Dekanatsreferent André Scholz (dekanatsreferent@dekanat-rastatt.de, Tel. 07222 7866912), gerne zur Verfügung.

Blut geben - rettet Leben
Rotes Kreuz



VEREINE OBERWEIER

Altenwerk St. Johannes Oberweier

Fasching

Genauso wie im letzten Jahr, kommen wir dem Fasching so nah, denn diese Art von Tollerei, ist uns bestimmt nicht einerlei. Drum laden wir Euch alle ein, beim Altenwerk dabei zu sein. Am Do., 28. Febr., um 13.61 Uhr freuen wir uns, Ihnen einen unterhaltsamen und stimmungsreichen Nachmittag zu bieten. Halten Sie an der Tradition fest und kommen Sie zum Altenwerk in das Gemeindehaus.

Gesangverein Eintracht Oberweier

Sängerinnen und Sänger gesucht

Geben Sie dem Gesangverein "Eintracht" Oberweier Ihre Stimme. Der Gemischte Chor braucht Verstärkung. Alle, die gerne singen und das in einem mehrstimmigen Chor einfach mal unverbindlich ausprobieren möchten, sind in der Singstunde immer mittwochs um 19.30 Uhr im Vereinsraum der Eichelberghalle herzlich willkommen. Der Gesangverein freut sich auch über neu zugezogene Mitbürger. Er bietet eine abwechslungsreiche Singstunde mit einer erfahrenen Chorleiterin sowie gesellige Stunden danach. Infos auch unter www.gesangverein-gaggenau-oberweier.de. Ansprechpartner Angelika Kraft, Telefon 07222 42781, und Burkhard Merz, Telefon 07222 49721.

Narrengruppe Keschte-Igel

Termine

Am Fr., 15. Febr., findet unser alljährliches Glühweintrinken auf der Shiloh statt, Beginn ist um 17 Uhr. Am So., 17. Febr., fahren wir mit dem Bus zum Jubiläumsumzug nach Gundelfingen. Der Umzug beginnt um 14.11 Uhr, Treffpunkt ist um 10 Uhr an der ehemaligen Sparkasse. Wir haben im Bus noch Plätze frei, wer also den Umzug in Gundelfingen besuchen möchte, kann gerne mit uns fahren. Bitte bei Matthias Lang, Telefon 0160 91564436, melden.

SELBACH



AKTUELLES SELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am Mi., 20. Febr., um 19 Uhr findet im Rathaus Selbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Bekanntgaben; Neupflanzung von Bestattungsbäumen und anderen Bäumen auf dem Friedhof Selbach; Festlegungen für die Zuweisung von Urnenwahlgrabstätten auf dem Friedhof Selbach; Anfragen der Ortschaftsräte; Einwohnerfragestunde.

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten: Donnerstag, 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr
Telefon: 07225 76390
Fax 07225 1839032
E-Mail ortsvorsteher.selbach@googlemail.com
Brunnenstraße 51

TERMINE SELBACH

Seniorenkreis

"Selbach Hajo" klingt es am Sa., 23. Febr., ab 14.11 Uhr wieder durch den Saal im Kindergarten Selbach. Wir laden herzlich ein zur Faschingsparty mit vielen humorvollen Beiträgen und Tanzvorführungen. Rosalie Peuker wird uns mit schwungvoller Musik unterhalten. Lasst uns in fröhlicher Runde zusammen feiern. Das Seniorenkreisteam

KIRCHEN SELBACH

St. Nikolaus, Selbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

E-Mail: st.jodok@t-online.de, www.kath-hoss.de

Samstag, 16. Februar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 17. Februar

10.30 Uhr Kindergottesdienst

12 Uhr Taufe des Kindes Henri Glaser, Selbach

18 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 21. Februar

16.30 Uhr Rosenkranz
17 Uhr Eucharistiefeier mit Möglichkeit zur Krankensalbung

VEREINE SELBACH**Obst- und Gartenbauverein Selbach****Schnittkurs**

Der OGV Selbach veranstaltet einen Schnittkurs am Sa., 23. Febr., 13.30 Uhr, in unserer Anlage am Staufenberg Weg. Mitglieder sowie Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen. Dieter Fritz und Waltraud Gallinat vermitteln den Schnitt am Apfelbaum und Beerensträuchern. Anschließend Aufwärmen in unserer Hütte bei Glühwein und heißer Wurst.

Jahreshauptversammlung

Am Sa., 16. Febr., um 17 Uhr Jahreshauptversammlung in der "Krone" in Selbach. Mitglieder und Interessierte sind hierzu herzlich eingeladen. Anschließend wird ein Stummfilm von 1932 gezeigt zum Thema "Bäume pflanzen".

Turnerbund Selbach**Aerobic, Dance-Aerobic, BBP und mehr ...**

Fitness und Ausdauertraining, Choreografie, Step und Power intensiv. Jeden Mittwoch 18.45 bis 20 Uhr in der Turnhalle Selbach. Neueinsteiger und Interessierte dürfen gerne zu einer Schnupperstunde vorbeikommen. Infos A. Hornung, Telefon 07225 77101.

Fit for ever

Freitags 18.30 bis 19.30 Uhr in der Turnhalle Selbach. Herz-Kreislauf- und Ausdauertraining, Koordinations- und Bewegungsschulung für alle Altersgruppen. Neueinsteiger willkommen. Infos A. Hornung, Telefon 07225 77101.

Eltern und Kind Turnen

Die Übungsstunden montags von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle Selbach. Kinder von 1 bis 3 Jahren lernen rennen, hüpfen, sprin-

gen, Purzelbäume, singen und tanzen, was auch Mutter oder Vater viel Freude macht. Weitere Informationen bei Marion Hornung, Telefon 07225 72129.

Fit for Kids

Das Fit for kids - Turnen findet immer montags in der Turnhalle der Ebersteingrundschule statt. Willkommen sind Mädchen und Jungen ab 5 Jahren. Die Trainingszeiten für Neueinsteiger / jüngere TurnerInnen: 17 bis 18 Uhr. Trainingszeiten für die älteren TurnerInnen: 17.30 bis 19 Uhr. Ansprechpartner: Tina Hartmann-Hylla. Weitere Angebote unter turnerbund-selbach.de

IMPRESSUM**GAGGENAUER WOCHE**

Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweier, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Merklinger Str. 20
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
text-gaggenau@nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
Fax 07033 3209459
gaggenau@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

SULZBACH**ORTSVERWALTUNG SULZBACH****Ortsvorsteher: Artur Haitz**

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr
Telefon: 07225 1327, Dorfstraße 88

TERMINE SULZBACH**Samstag, 23. Februar**

15.11 Uhr, Kinderfastnacht in Sulzbach, Vereinsheim Sulzbach,
Veranstalter: Förderverein der Bernstein-Schule Sulzbach

KIRCHEN SULZBACH**St. Anna, Sulzbach**

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau
st.anna@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

Sonntag, 17. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 19. Februar

18 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

VEREINE SULZBACH**Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach****Kinderfasching in Sulzbach**

Der Förderverein der Bernstein-Schule Sulzbach lädt alle kleinen und großen Narren zum Kinderfasching am Sa., 23. Febr., um 15.11 Uhr ins Vereinsheim ein. Ein DJ sorgt mit Musik für Stimmung. Es gibt viele lustige Spiele, Tanzrunden, Stimmungskanonen und einen Kostümwettbewerb mit vielen tollen Preisen. Und wer zwischendurch eine Stärkung braucht, kann sich mit Kaffee, Kuchen, Muffins und Würstchen sowie diversen Getränken verwöhnen lassen. Alle Kinder sind mit ihren Eltern und Großeltern herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. Die Einnahmen kommen den Kindern der Bernstein-Schule Sulzbach zugute.

MGV Sängerbund Sulzbach**Altpapiersammlung**

Ende März 2019 führt der Sängerbund eine Altpapiersammlung durch. Die Bevölkerung wird gebeten anfallendes Papier zu sammeln. Weitere Informationen unter www.mgv-saengerbund-sulzbach.de

